

Abbildungen

Verzeichnis der Abbildungen

Abb. 1.	Übersichtsplan des Vorharzgebietes mit Lage des Ortes Hessen	6
Abb. 2.	Luftaufnahme von Schloß und Gartenareal in Hessen	7
Abb. 3.	Grundriß der verschiedenen Bautrakte der Oberburg	8
Abb. 4.	Südostansicht Schloß Hessen	9
Abb. 5.	Westansicht der Oberburg in Hessen	10
Abb. 6.	Südansicht vom Garten auf die Oberburg.....	11
Abb. 7.	Plan von der Situation der Schlossgebäude nebst deren Environs auf dem fürstlichen Amte (1812); NstA WF: K 1197; angefertigt von U. Seger; farbige Zeichnung: 1 : 400.....	12
Abb. 8.	Rötliche Quader an der Außenseite der Steinscheune.....	13
Abb. 9.	Hofportal der Oberburg; Photo den Bau- und Kunstdenkmälern entnommen.....	14
Abb. 10.	West-Portal des Wolfenbütteler Zeughauses, 1619 vollendet	15
Abb. 11.	Grundriss von dem Souterrain des Fürstl. Schlosses zu Hessen, angefertigt von L. E. C. Schmelzer, 1804; NStA Wf: K 1202.....	16
Abb. 12.	Querschnitt durch den Westflügel; entnommen den Bau- und Kunstdenkmälern des Landkreises Wolfenbüttel.....	17
Abb. 13.	Mit Eierstab verziertes Portal im ersten Obergeschoß der sogenannten „Steinscheune“	18
Abb. 14.	Photographie des Westflügels (von West nach Ost gesehen); entnommen aus den Bau- und Kunstdenkmälern (1906), Tafel XII.....	19
Abb. 15.	Schloß Demerthin; Photo entnommen dem Band Burgen, Schlösser, Gutshäuser.....	20
Abb. 16.	Schloss Schönfeld; Abbildung entnommen den Bau- und Kunstdenkmälern in Sachsen.....	21
Abb. 17.	Scheitelkonsole des westlichen Hauptportals der Oberburg; Photo von 1996	22
Abb. 18.	Photo von dem Treppenhausportal des Westflügels.....	23
Abb. 19.	Fenster nach Androuet Du Cerceau, 1. Buch	24
Abb. 20.	Attika des Portals auf der Hofseite der Oberburg	25
Abb. 21.	Attika Hauptportal des Zeughauses in Wolfenbüttel.....	26
Abb. 22.	Fragment eines Beschlagwerkfrieses, ehemals Hofportal.....	27
Abb. 23.	Portalquaderung nach Vignola;	28
Abb. 24.	Photographie der Loggia in der Südwestecke des Hofes der Oberburg; entnommen den Bau- und Kunstdenkmälern, Landkreis Wolfenbüttel;.....	29
Abb. 25.	Spätgotische Minuskelinschrift am Kellerabgang des Südflügels.....	30
Abb. 26.	Ansicht des Südflügels von Norden; Photo Januar 2002.....	31
Abb. 27.	Erdgeschoss-Portal des Westflügels (mit Metope)	32
Abb. 28.	Rustika-Quaderung am Juleum Helmstedt.....	33
Abb. 29.	Merianstich von 1654: Südansicht des Schlosses Hessen.....	34
Abb. 30.	Aufmaß des Ostflügels von Westen; angefertigt von Schmelzer 1804; NStA Wf: K 1198.....	35
Abb. 31.	Lüsterweibchen (um 1600), ehemals Schloß Hessen, jetzt Jakobi-Kirche Hessen	36
Abb. 32.	Portal der Unterburg mit Rocaille und Initiale „C“	37
Abb. 33.	Stukkaturen (um 1600) in der Unterburg, 1. Obergeschoß, Raum an der südlichen Stirnseite	38
Abb. 34.	Gesamtansicht der Grotteskenmalerei im Hausmannsturm.....	39

Abb. 35.	Grotteskenmalerei: Treillage-Rest im westlichen Schildbogen.....	40
Abb. 36.	Grotteskenmalerei: Greifswappen mit umrandetem Beschlagwerk.....	41
Abb. 37.	Kupferstich Nr. 18 aus der Serie „Scenographia“	42
Abb. 38.	Cherubimskopf aus der Kupferstichserie „Grottesko“ (Vorzeichnung 1565).....	43
Abb. 39.	Grotteskenmalerei: Cherubimskopf	44
Abb. 40.	Fruchtbouquet: Wandmalerei in einem Quedlinburger Patrizierhaus (abgerissen)	45
Abb. 41.	Hölzerner Orgelprospekt, ehemals Schlosskapelle Hessen, jetzt St. Johannes Wolfenbüttel.....	46
Abb. 42.	Hölzerne Kanzel, ehemals Schlosskapelle Hessen, jetzt St. Johanniskirche Wolfenbüttel.....	47
Abb. 43.	Hölzerne Taufe, ehemals Schlosskapelle Hessen, jetzt St. Johannes Wolfenbüttel.....	48
Abb. 44.	Flämischer Meister: Vision Ezechiels (um 1600)	49
Abb. 45.	Postkarte von der Kammerorgel aus Hessen, heute Schloß Frederiksborg (Dänemark).....	50
Abb. 46.	Manual der Compenius-Orgel	51
Abb. 47.	Wappenkartusche der Compenius-Orgel.....	52
Abb. 48.	Engelsfigur an der Compenius-Orgel.....	53
Abb. 49.	Außenseiten der Flügel des Hessener Altartriptychons	54
Abb. 50.	Mittelbild des Hessener Altartriptychons	55
Abb. 51.	Kreuzigungsbild von Hans Vredeman de Vries in Danzig	56
Abb. 52.	Postkarte des Hessener Altartriptychons von Vredeman de Vries.....	57
Abb. 53.	Flügelaltar der Husumer Schlosskapelle, Nationalmuseum Kopenhagen	58
Abb. 54.	Drehaltar in der Wallfahrtskirche Dettelbach	59
Abb. 55.	Portrait Herzog August aus dem Buch „Wolfenbüttel - Geist und Glanz einer Residenz“, S. 105 entnommen	60
Abb. 56.	Das Elisabethstift, Photographie Januar 2002.....	61
Abb. 57.	Das gotische Triptychon aus der Stiftskirche	62
Abb. 58.	Umzeichnung einer Gartenanlage nach Charles Estiennes; entnommen aus Wimmer.....	63
Abb. 59.	Kupferstich des Lustgartens zu Hessen; entnommen aus Matthäus Merians Topographie des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg.....	64
Abb. 60.	Brunnenentwurf mit umrahmenden Zwergbaum-Kompartimenten; entnommen aus Hans Vredeman de Vries Artis Perspectivae (1568).....	65
Abb. 61.	Ausschnitt aus dem ältesten Hessener Flurplan (1755); NStA Wf, K 5755: „Plan des Flecken Hessen nebst der Feldmark des dasigen Amts und der beiden wüsten Dörfer Ramsleben und Linden“ (Feldriß). Es fehlt das Verzeichnis der Pertinenzstücke. Vermessen durch Schmidt. M 1 : 4000;.....	66
Abb. 62.	Plan von dem Flecken Hessen (um 1800); NstA Wf: K 1206. Darin: Flur- und Straßennamen, farbige Zeichnung.....	67
Abb. 63.	Eiche im Gutspark Hessen	68
Abb. 64.	Die Süntelbuche im Gutspark Hessen.....	69
Abb. 65.	Das Epitaph für Johann Royer in St. Jakobi, Hessen.....	70
Abb. 66.	Unbekannter manieristischer Garten (um 1630) in Hamburg ?; entnommen dem Titelblatt von Hansmann	71
Abb. 67.	Vorlagen für Heckenschnitt aus Francesco Colonnas Hypnerotomachia Poliphili; Gothein entnommen.....	72

Abb. 68.	Bindewerk in William Lawsons „New Orchard and Garden“ (1618).....	73
Abb. 69.	Bindewerk aus Johann Royers Gartentraktat (1651).....	74
Abb. 70.	Bindewerk aus Markham Gervase Traktat “The countrey farme” (1616).....	75
Abb. 71.	Stern-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen.....	76
Abb. 72.	Private Rekonstruktion von Quartier Nr. 1 nach Royers Bepflanzungsangaben;..	77
Abb. 73.	Christoph Leonhard Sturm: Reise-Anmerkungen (1719) darin: Herz-Quartier vor dem Trianon in Versailles	78
Abb. 74.	Brunnen-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen.....	79
Abb. 75.	Taufgitter (16. Jh.)in der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis	80
Abb. 76.	Stich des Hessener Paradiesbrunnens von Conrad Buno; entnommen Royers Gartentraktat (1651).....	81
Abb. 77.	Drittes Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen.....	82
Abb. 78.	Private Rekonstruktion von Quartier Nr. 3 (französisches Lilienquartier).....	83
Abb. 79.	Quartier Nr. 4 (Wappen-Quartier) aus Merian Kupferstich des Lustgartens Hessen.....	84
Abb. 80.	Quartier Nr. 5 aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654).....	85
Abb. 81.	Die Diana-Grotte aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654).....	86
Abb. 82.	Das 7. Quartier („im Zuge“) aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654).....	87
Abb. 83.	Vorzeichnung von Androuet Du Cerceau für ein Knotenparterre (linke Kompartimentenreihe); entnommen William H. Adams	88
Abb. 84.	Knotenparterres des Lustgartens in Hundisburg (um 1600).....	89
Abb. 85.	Knotenparterres („Knots“) aus William Lawson: The Countrie Housewifes Garden (London 1617).....	90
Abb. 86.	Das Kompass-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)	91
Abb. 87.	Photo der manieristischen Sonnenuhr im Zentrum des 8. Quartiers,	92
Abb. 88.	Quartier am Lusthaus aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654) ..	93
Abb. 89.	Zehntes Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654).....	94
Abb. 90.	Marten de Vos: Altartriptychon der Celler Schloßkapelle (1568); Detail des linken Innenflügels	95
Abb. 91.	Trummel-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654).....	96
Abb. 92.	Der Botanische Garten in Padua (Kupferstich von 1591), entnommen Vercelloni.....	97
Abb. 93.	Das Nelken-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)....	98
Abb. 94.	Daniel Loris: Thrésor des Parterres (1629): Zierstück mit Herzen.....	99
Abb. 95.	Manieristische Citrvs-Kübel, Darstellung aus dem Idsteiner „Florilegium“	100
Abb. 96.	Gemälde von Hans Vredeman de Vries im Schlossmuseum Wolfenbüttel: Speisung des Lazarus (undatiert).....	101
Abb. 97.	Detail: Haut des bronzenen Elefanten (Herzog Anton Ulrich – Museum Braunschweig).....	102
Abb. 98.	Bronzener Affe im Schloss Stuttgart	103
Abb. 99.	Bronzener Löwe, Herzog Anton Ulrich - Museum Braunschweig (Gesamtansicht).....	104
Abb. 100.	Details von Stirnhaaren bei Löwe und Stier (HAUM) Braunschweig.....	105
Abb. 101.	Eines der drei Braunschweiger Pferde	106
Abb. 102.	Detail der Äderung am Bauch des Braunschweiger Bronzepferdes (oben) im Vergleich eines der Stuttgarter Bronzepferde (unten).....	107
Abb. 103.	Der bronzene Hirsch von der Spitze des Hessener Paradiesbrunnens, Herzog Anton Ulrich – Museum Braunschweig.....	108

Abb. 104.	Abbildung des dreischaligen Brunnens von Whitehall; Zeichnung von Wyngaerde entnommen Strong (The Renaissance Garden of England).....	109
Abb. 105.	Die Wunderkammer am Heidelberger Schloß (Detail)	110
Abb. 106.	Schloß und Lustgarten von Bury.....	111



Abb. 1. Übersichtsplan des Vorharzgebietes mit Lage des Ortes Hessen

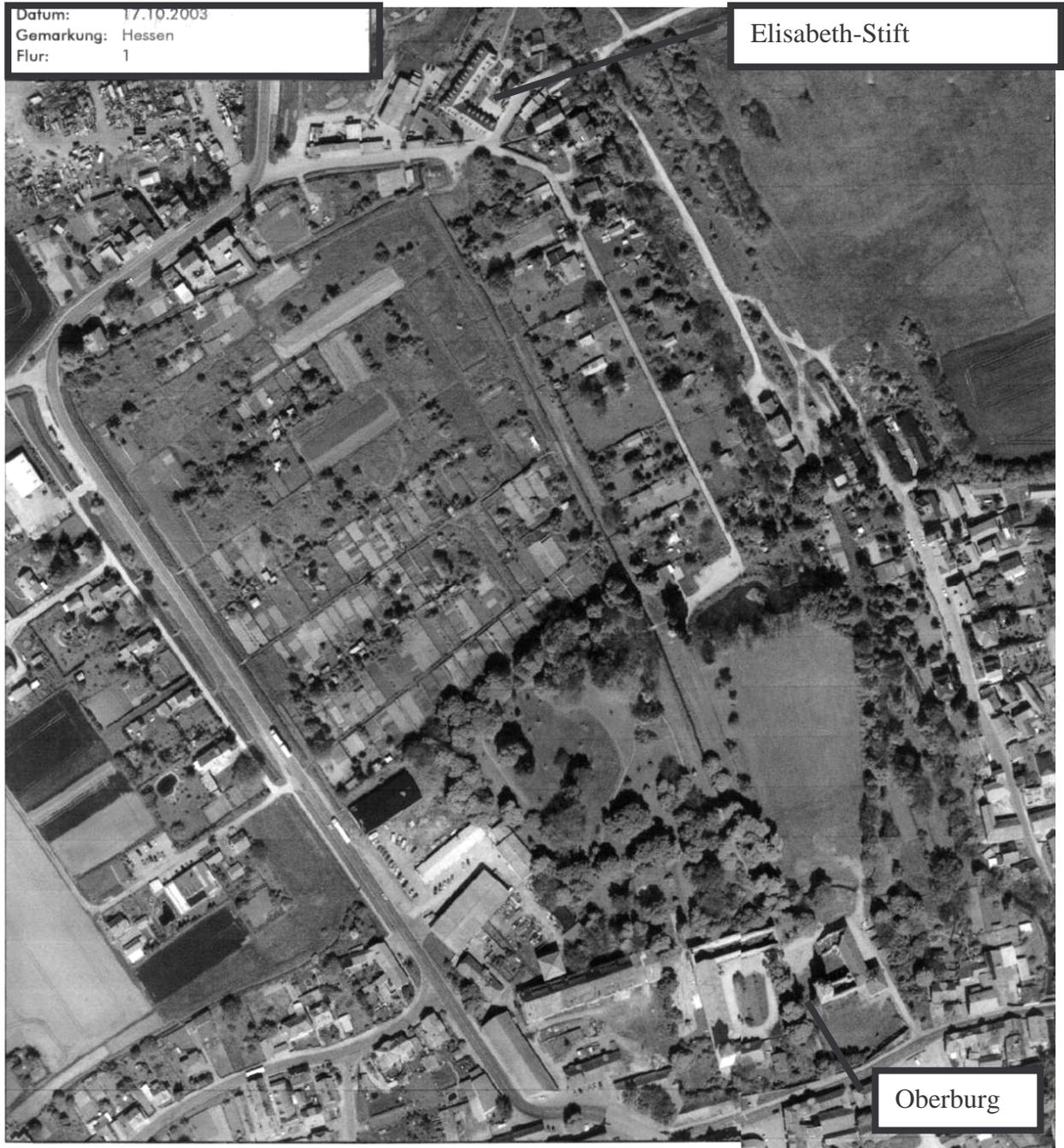
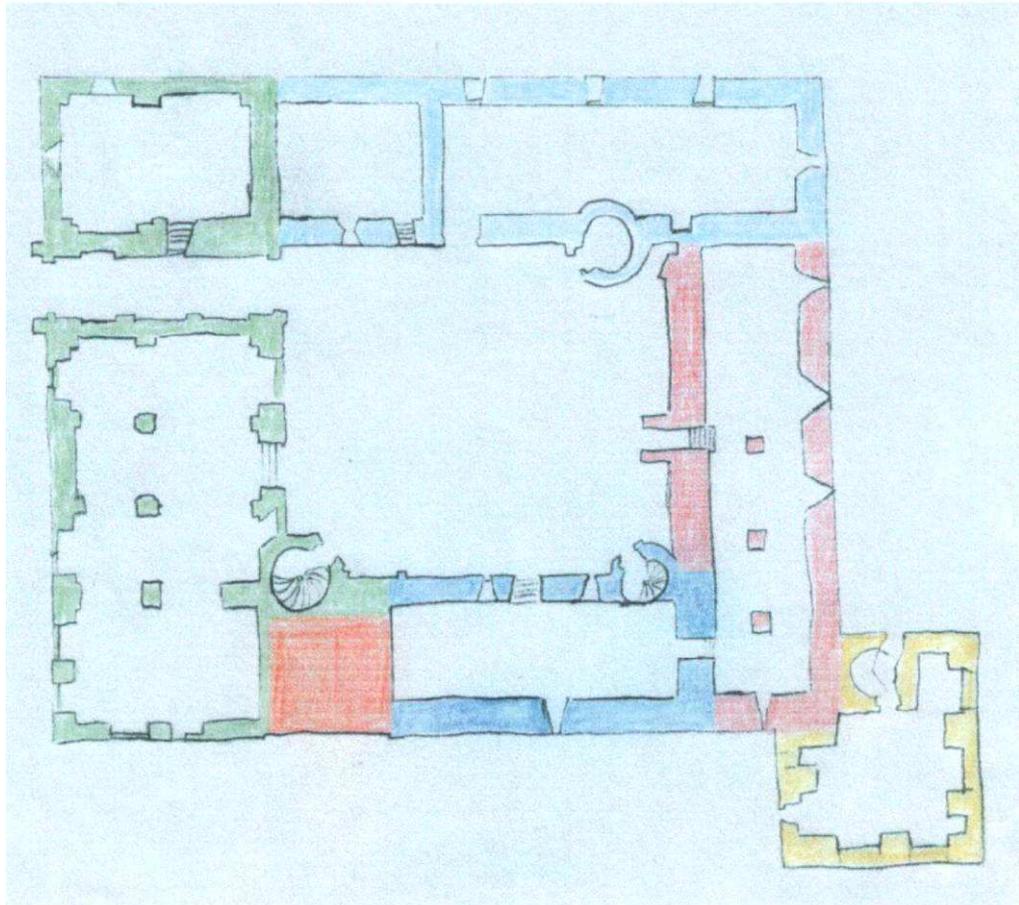


Abb. 2. Luftaufnahme von Schloß und Gartenareal
in Hessen



- Hausmannsturm: 14./15. Jahrhundert
- Nordflügel: um 1500
- Südflügel: frühes 16. Jahrhundert
- Ostflügel: 1530er Jahre
- Westflügel: 1563 vollendet
- Altane: um 1600

Abb. 3. Grundriß der verschiedenen Bauakte der Oberburg



Abb. 4. Südostansicht Schloß Hessen



Abb. 5. Westansicht der Oberburg in Hessen



Abb. 6. Südansicht vom Garten auf die Oberburg

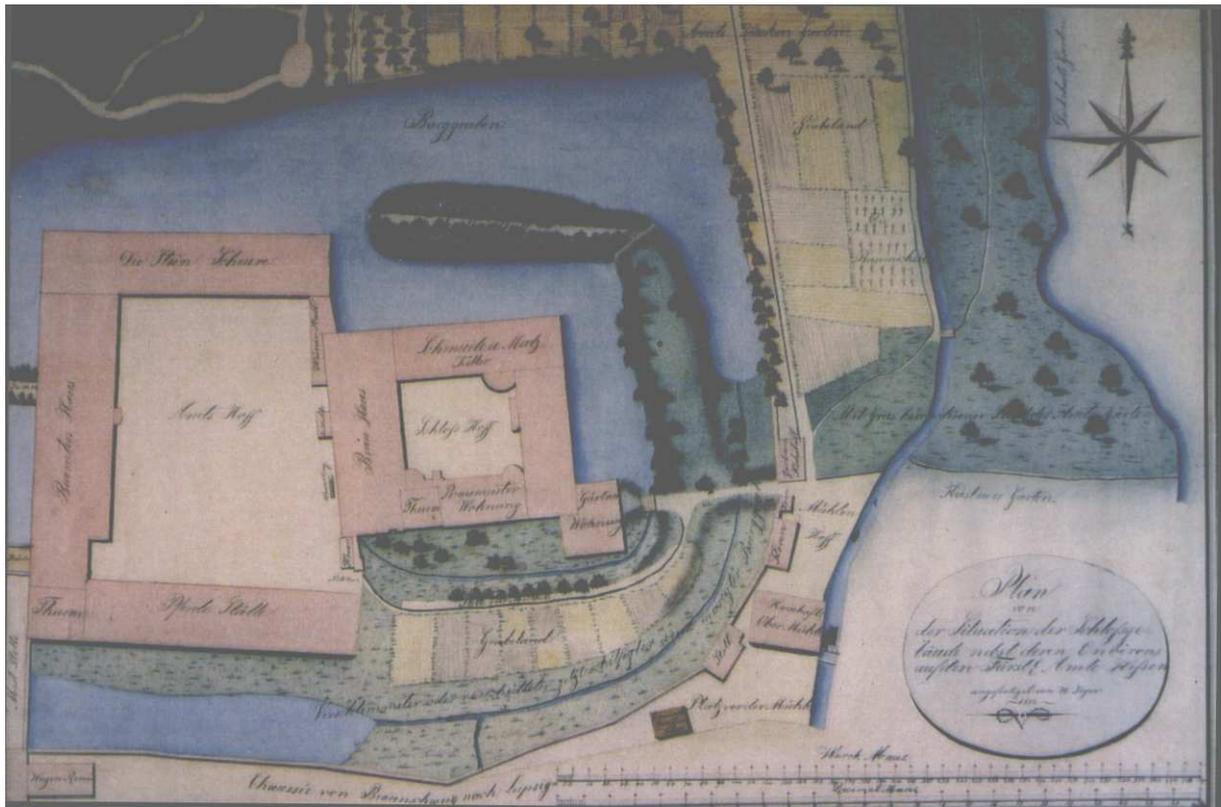


Abb. 7. Plan von der Situation der Schlossgebäude nebst deren Environs auf dem fürstlichen Amte (1812); NstA WF: K 1197; angefertigt von U. Seger; farbige Zeichnung: 1 : 400



Abb. 8. Rötliche Quader an der Außenseite der Steinscheune

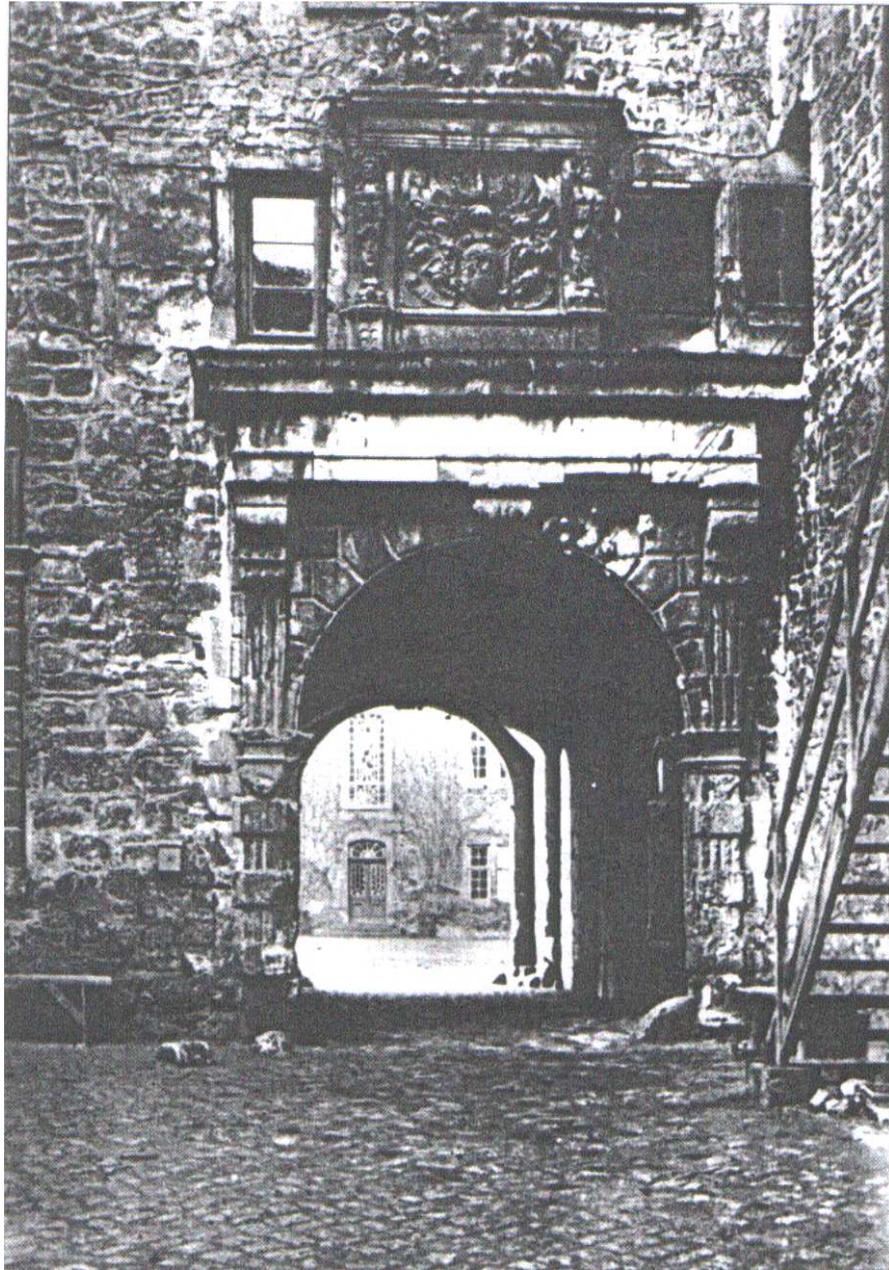


Abb. 9. Hofportal der Oberburg;
Photo den Bau- und Kunstdenkmälern entnommen



Abb. 10. West-Portal des Wolfenbütteler Zeughauses, 1619 vollendet.

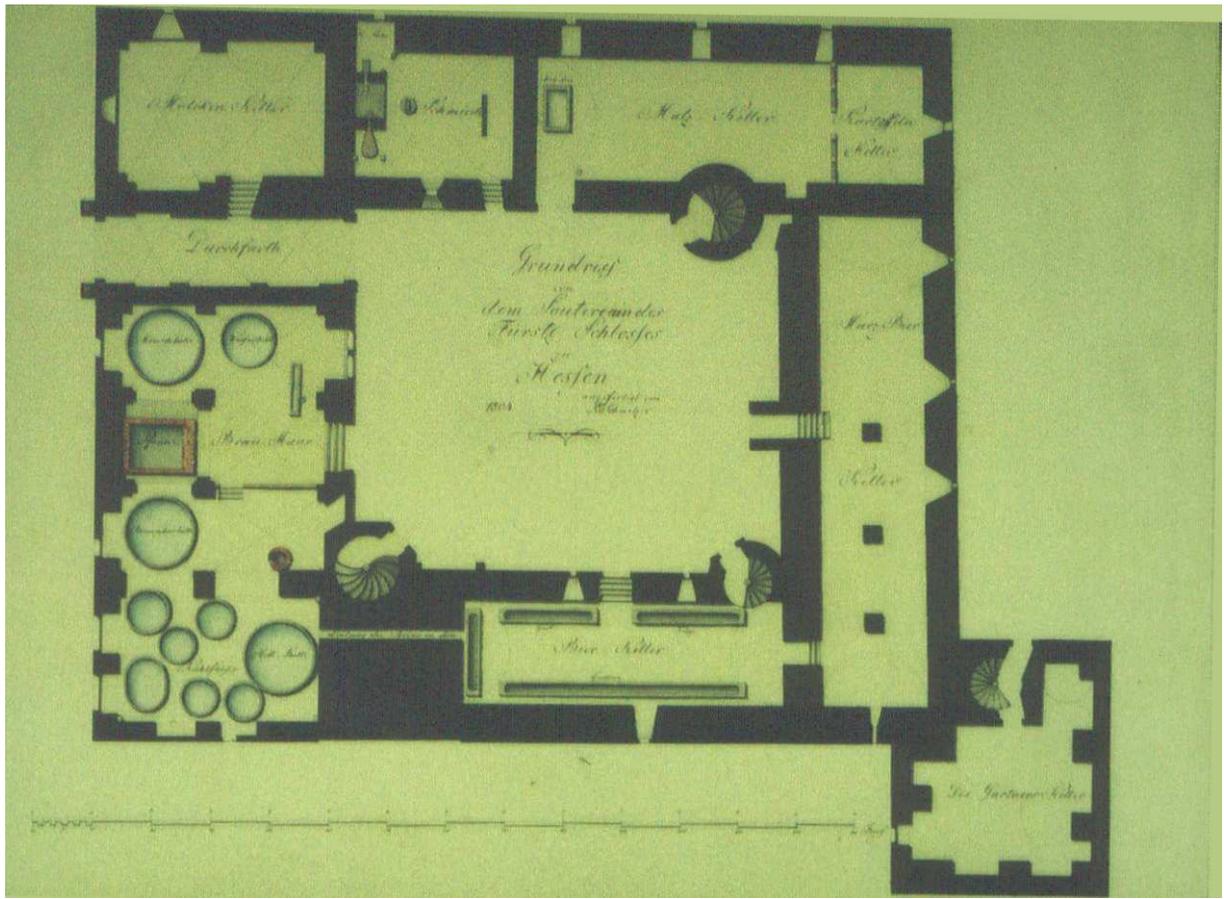


Abb. 11. Grundriß von dem Souterrain des Fürstl. Schlosses zu Hessen, angefertigt von L. E. C. Schmelzer, 1804; NStA Wf: K 1202

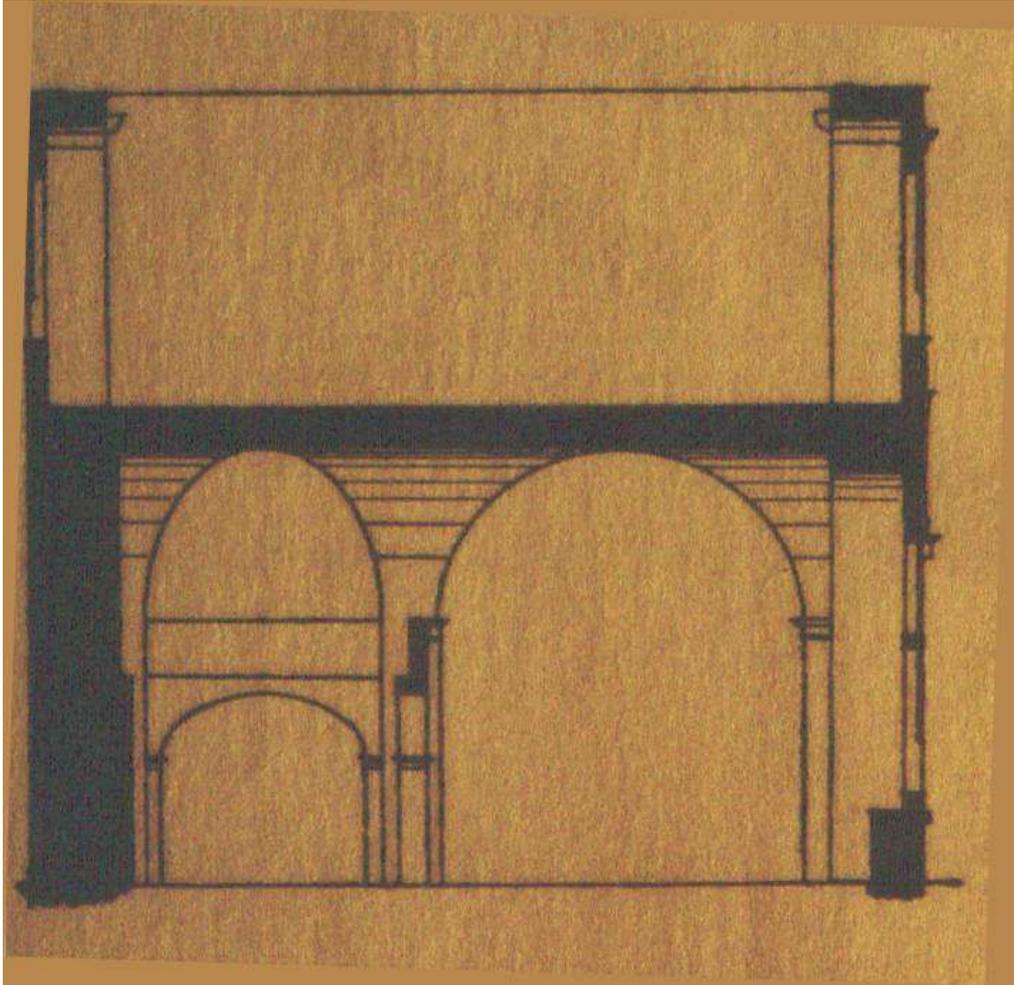


Abb. 12. Querschnitt durch den Westflügel;
entnommen den Bau- und Kunstdenkmälern des Landkreises Wolfenbüttel

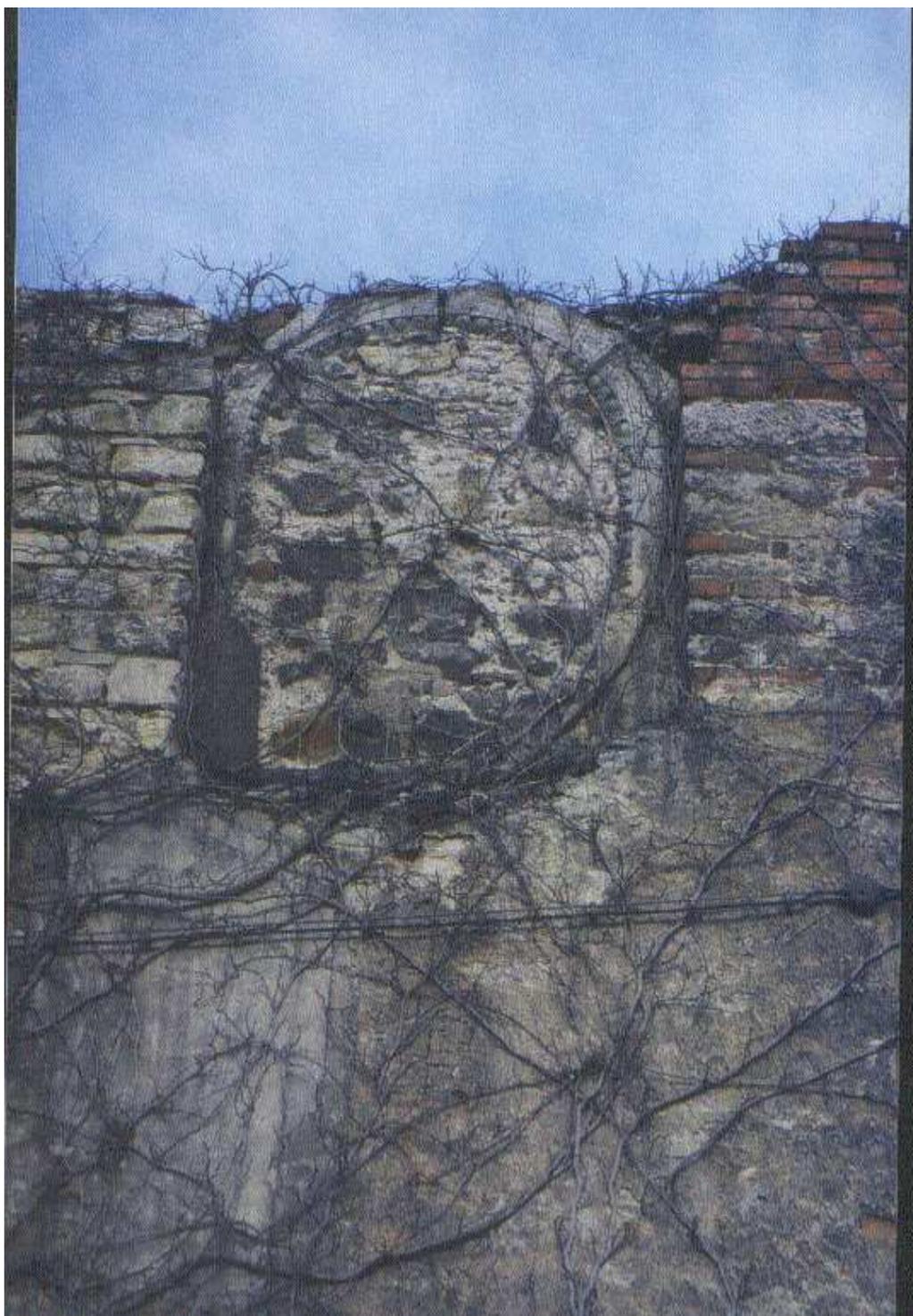


Abb. 13. Mit Eierstab verziertes Portal im ersten Obergeschoß der sogenannten „Steinscheune“



Abb. 14. Photographie des Westflügels (von West nach Ost gesehen);
entnommen aus den Bau- und Kunstdenkmälern (1906), Tafel XII

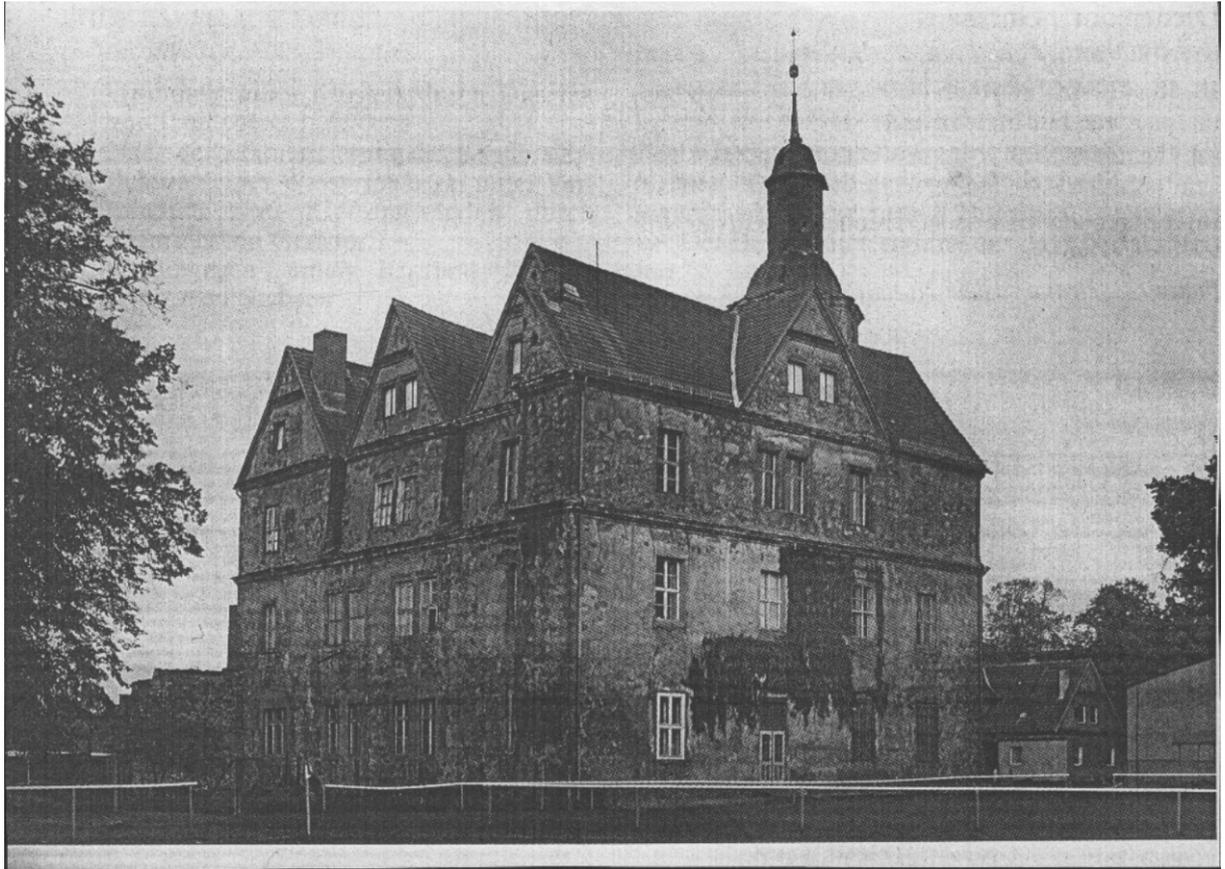


Abb. 15. Schloß Demerthin; Photo entnommen dem Band Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Brandenburg und Berlin (1994), S. 125

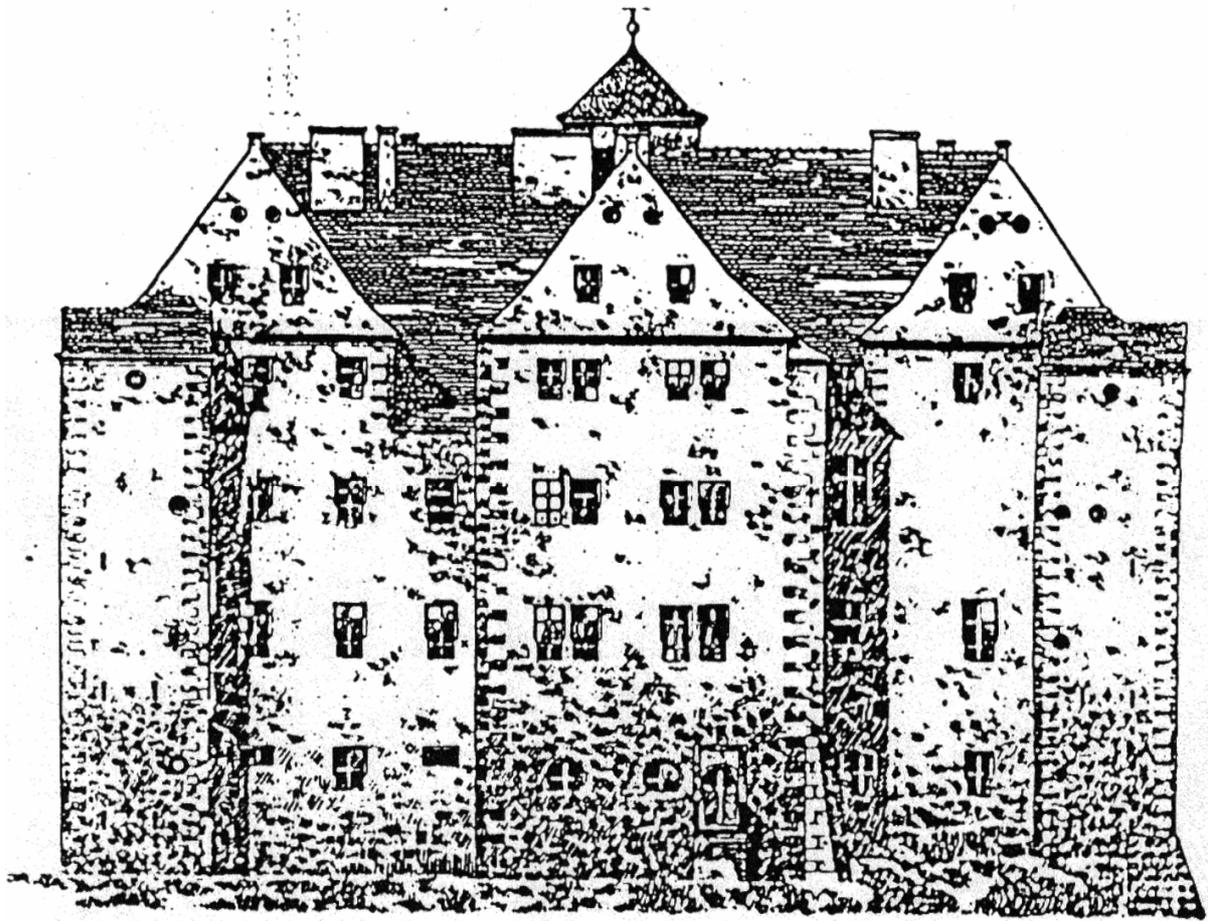


Fig. 240. Schönfeld, Schloß, rückwärtige Ansicht.

Abb. 16. Schloss Schönfeld;
Abbildung entnommen den Bau- und Kunstdenkmälern in Sachsen



Abb. 17. Scheitelkonsole des westlichen Hauptportals der Oberburg;
Photo von 1996



Abb. 18. Photo von dem Treppenhausportal des Westflügels

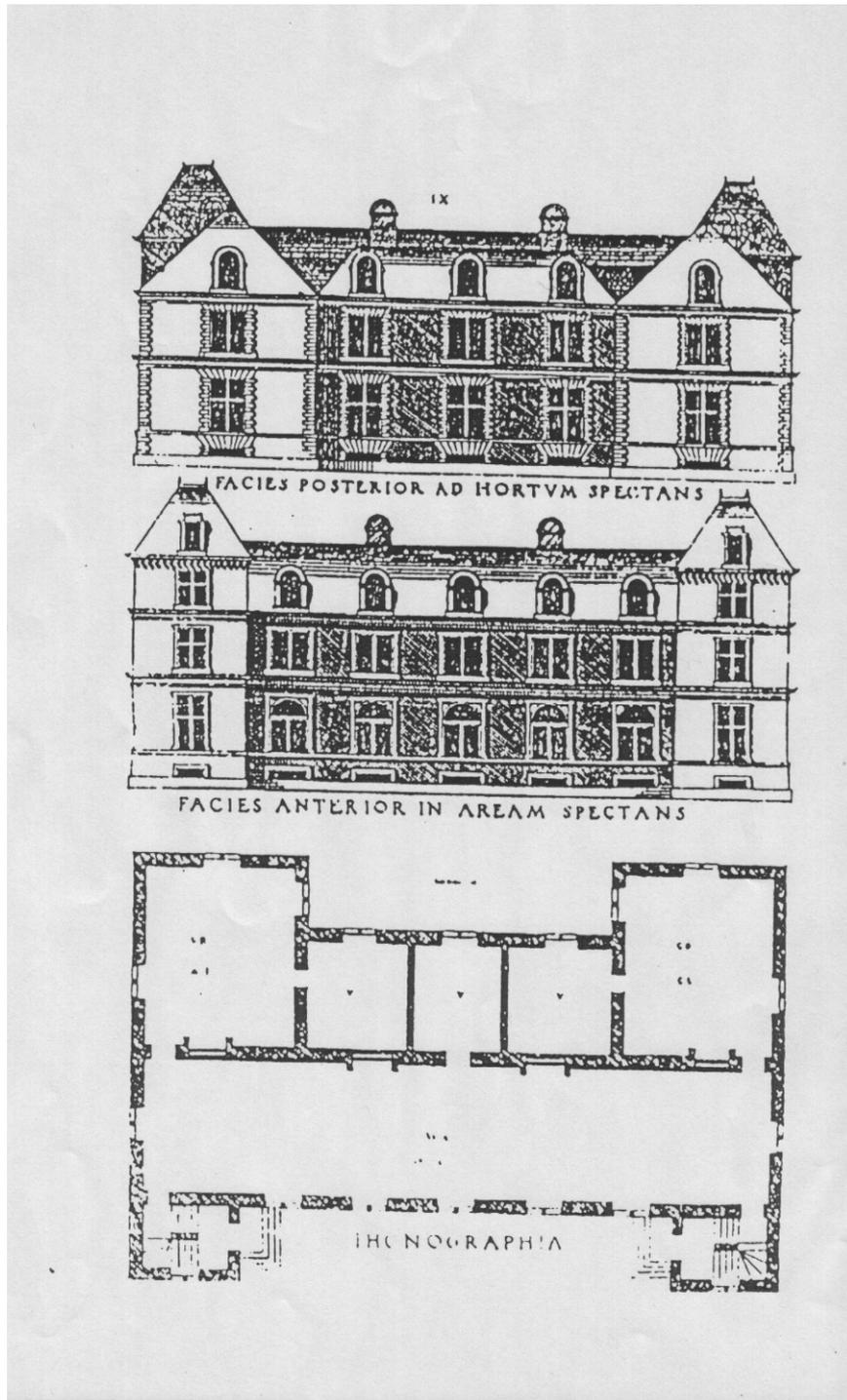


Abb. 19. Fenster nach Androuet Du Cerceau, 1. Buch



Abb. 20. Attika des Portals auf der Hofseite der Oberburg



Abb. 21. Attika Hauptportal des Zeughauses in Wolfenbüttel



Abb. 22. Fragment eines Beschlagwerkfrieses, ehemals Hofportal

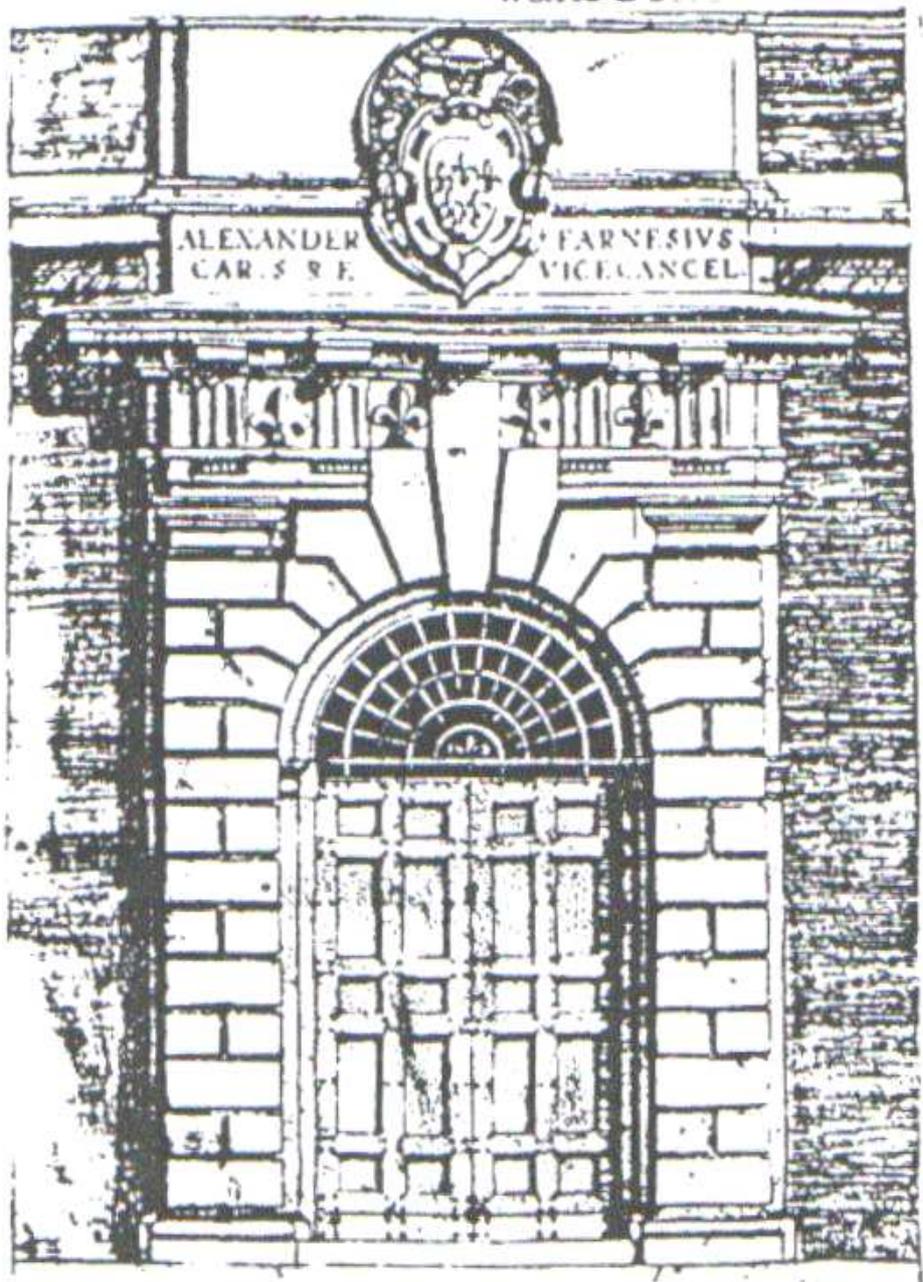


Abb. 23. Portalquaderung nach Vignola;
entnommen Sonnenberg, Abb. 101



Abb. 24. Photographie der Loggia in der Südwestecke des Hofes der Oberburg;
entnommen den Bau- und Kunstdenkmälern, Landkreis Wolfenbüttel;



Abb. 25. Spätgotische Minuskelinschrift am Kellerabgang des Südflügels



Abb. 26. Ansicht des Südflügels von Norden; Photo Januar 2002



Abb. 27. Erdgeschoss-Portal des Westflügels (mit Metope)

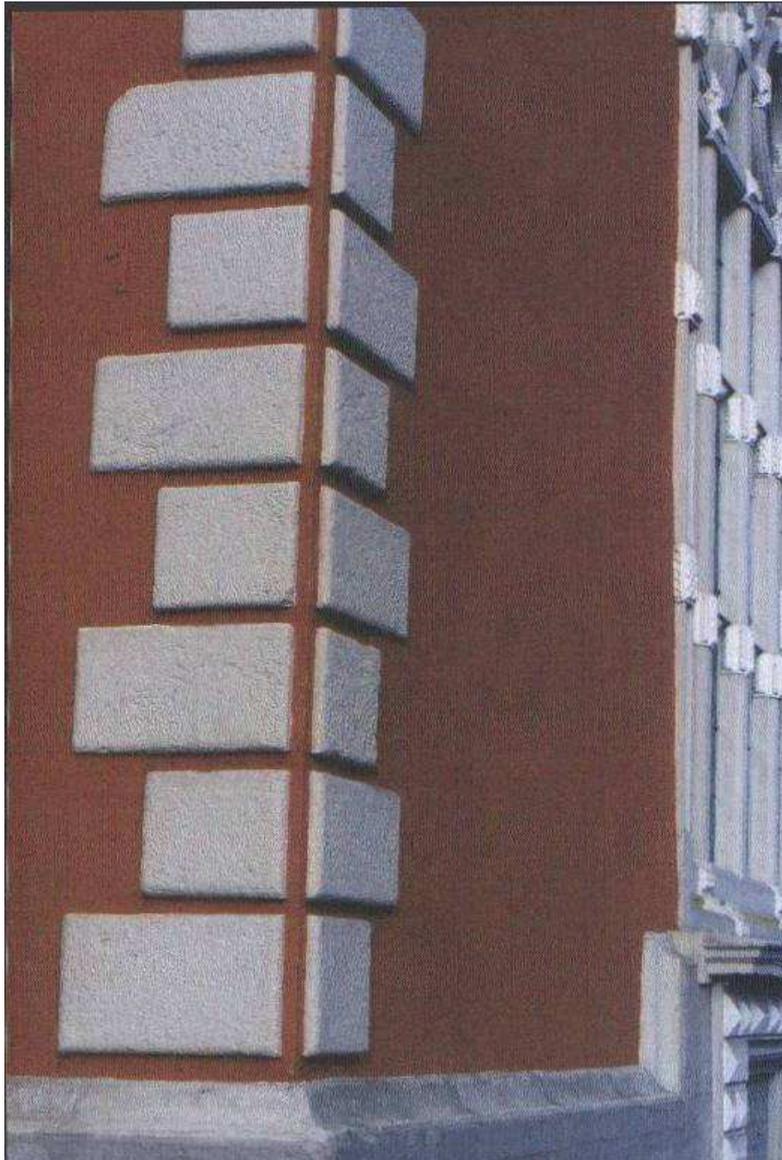


Abb. 28. Rustika-Quaderung am Juleum Helmstedt

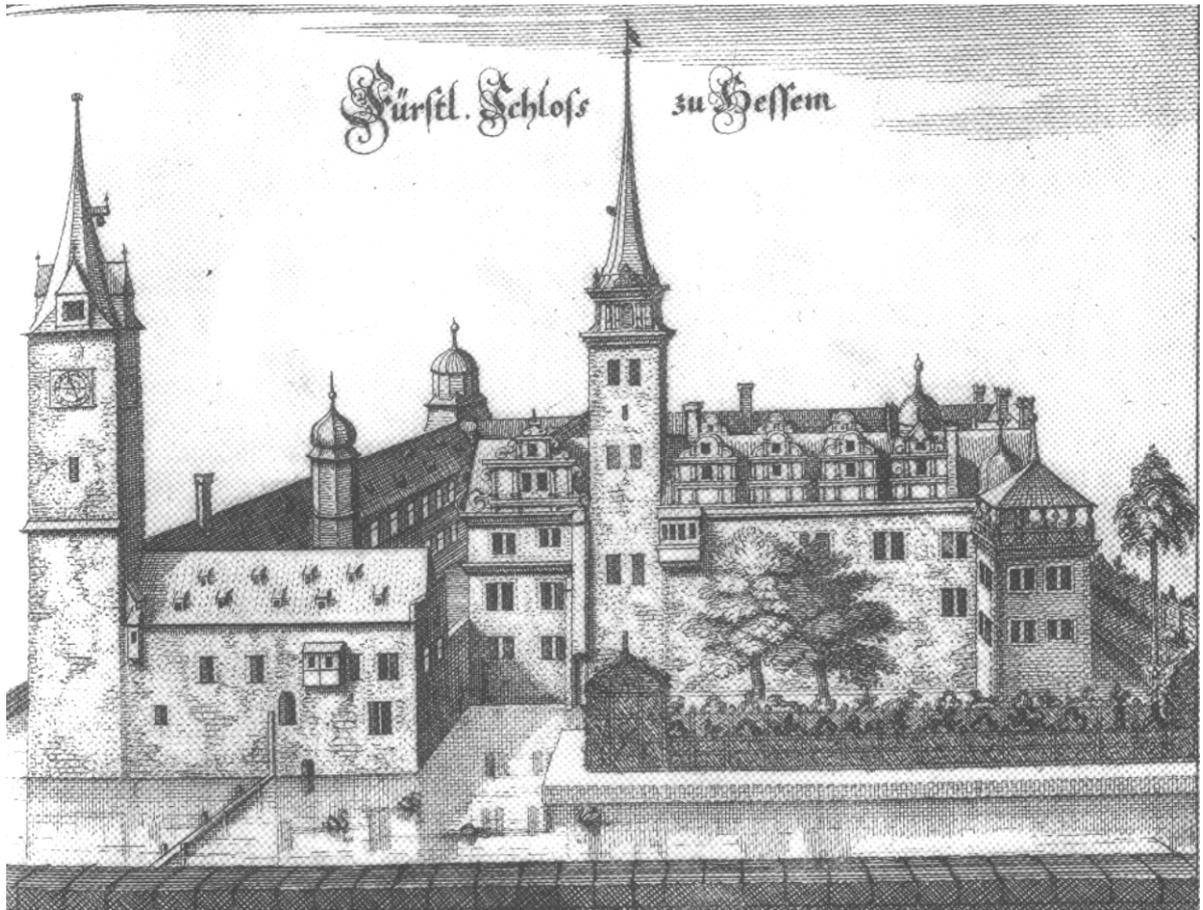


Abb. 29. Merianstich von 1654:
Südansicht des Schlosses Hessen

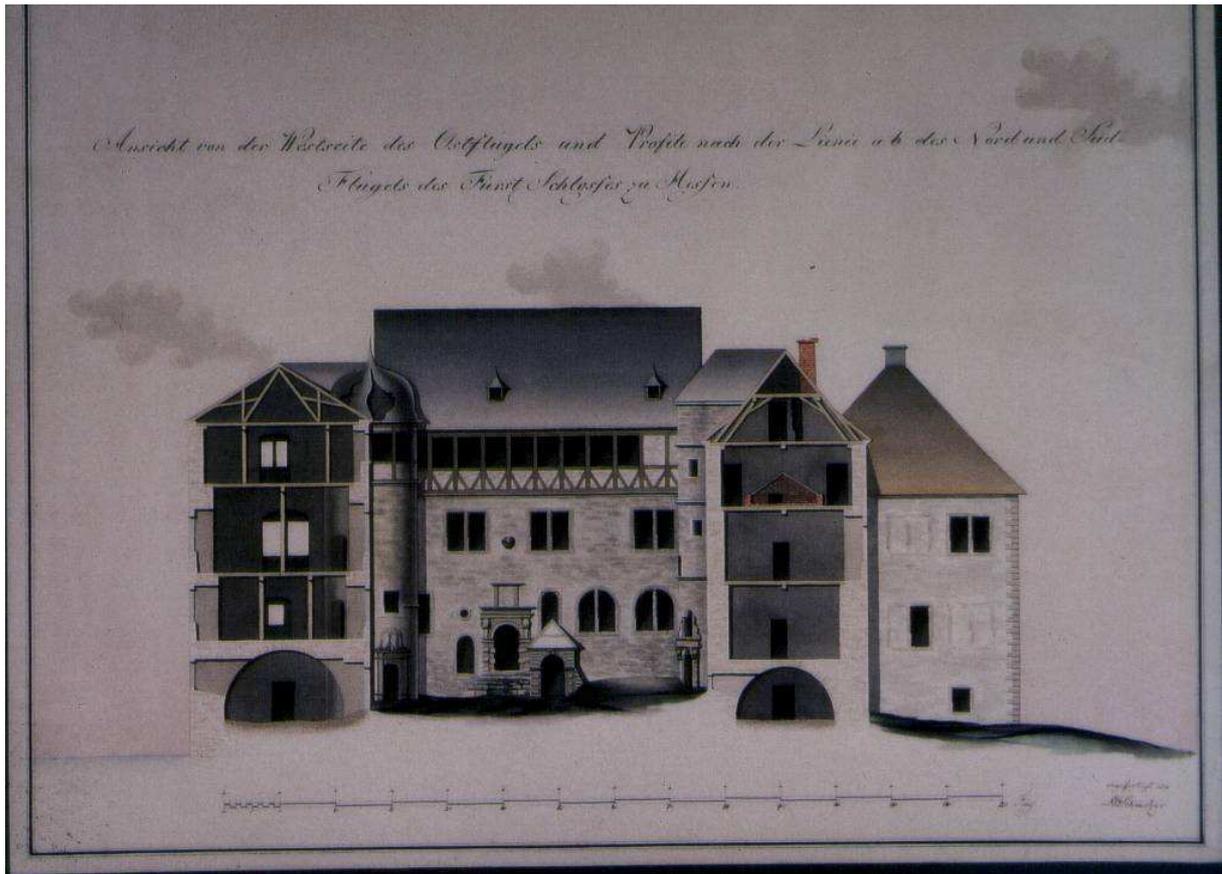


Abb. 30. Aufmaß des Ostflügels von Westen;
angefertigt von Schmelzer 1804; NStA Wf: K 1198



Abb. 31. Lüsterweibchen (um 1600), ehemals Schloß Hessen,
jetzt Jakobi-Kirche Hessen



Abb. 32. Portal der Unterburg mit Rocaille und Initiale „C“

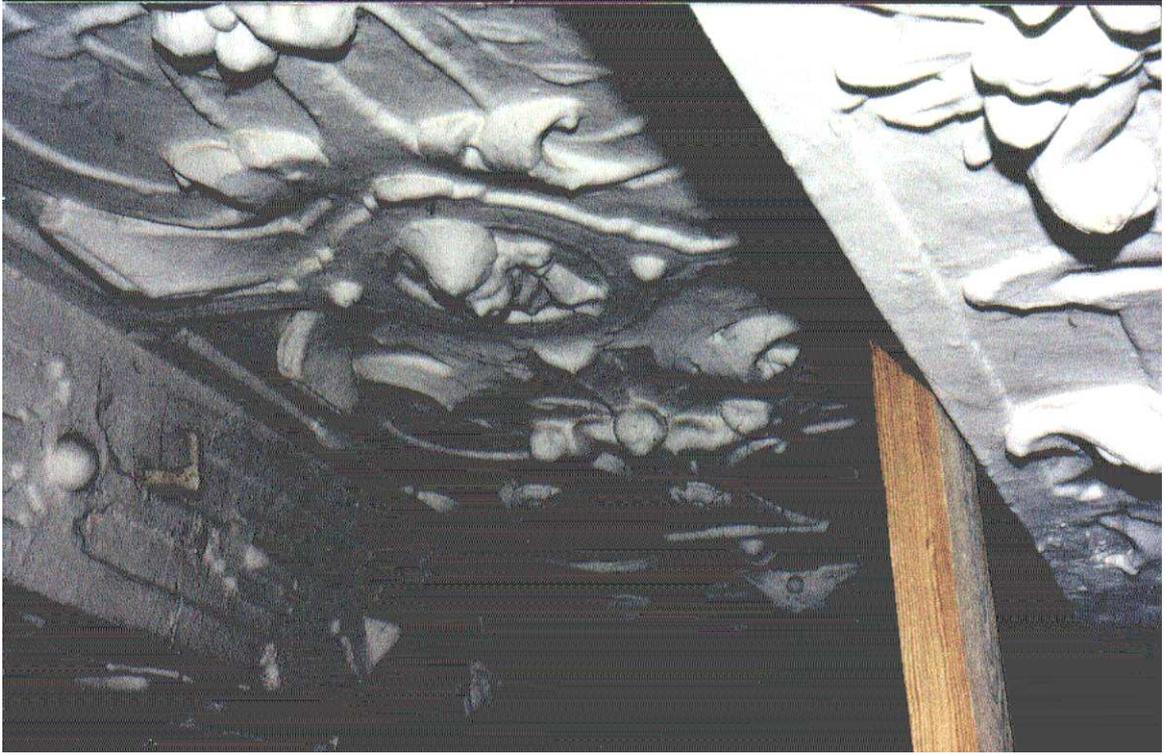


Abb. 33. Stukkaturen (um 1600) in der Unterburg,
1. Obergeschoß, Raum an der südlichen Stirnseite



Abb. 34. Gesamtansicht der Grotteskenmalerei im Hausmannsturm



Abb. 35. Grotteskenmalerei: Treillage-Rest im westlichen Schildbogen



Abb. 36. Grotteskenmalerei: Greifswappen mit umrandetem Beschlagwerk

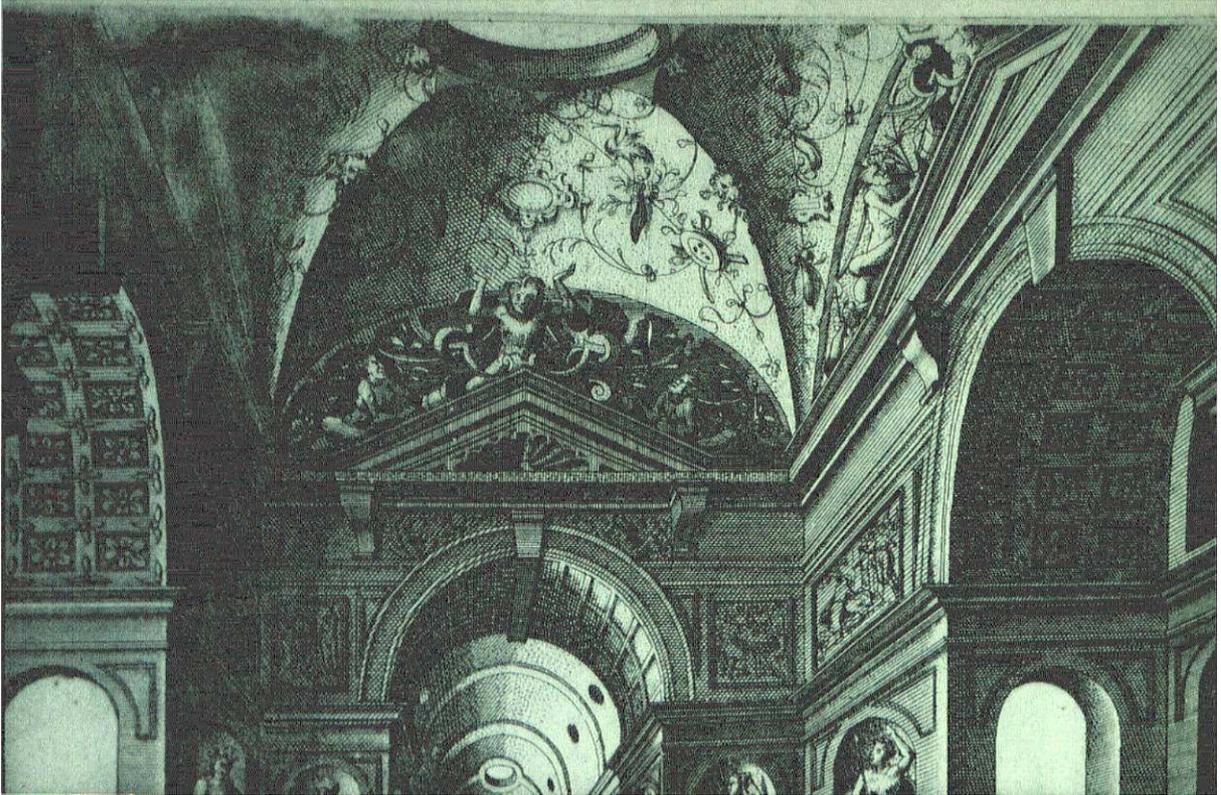


Abb. 37. Kupferstich Nr. 18 aus der Serie „Scenographia“

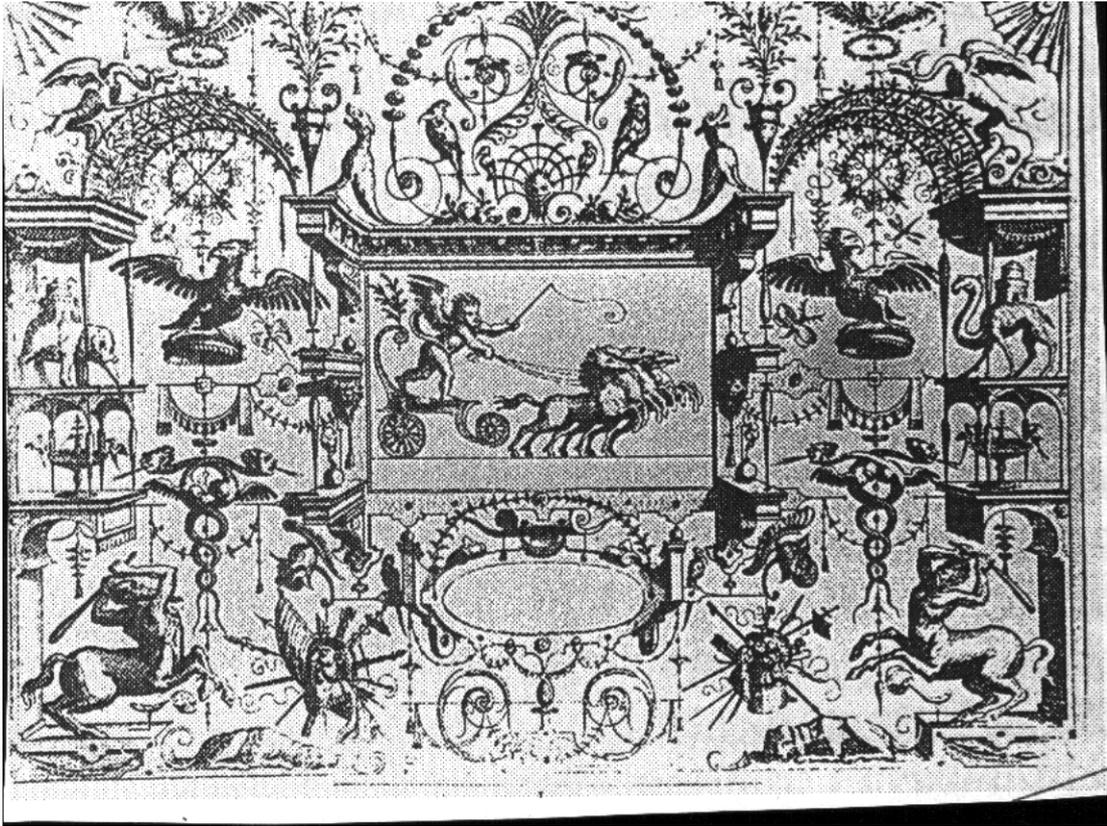


Abb. 38. Cherubimskopf aus der Kupferstichserie „Grottesko“ (Vorzeichnung 1565)



Abb. 39. Grotteskenmalerei: Cherubimskopf



Abb. 40. Fruchtbouquet: Wandmalerei in einem Quedlinburger Patrizierhaus (abgerissen)

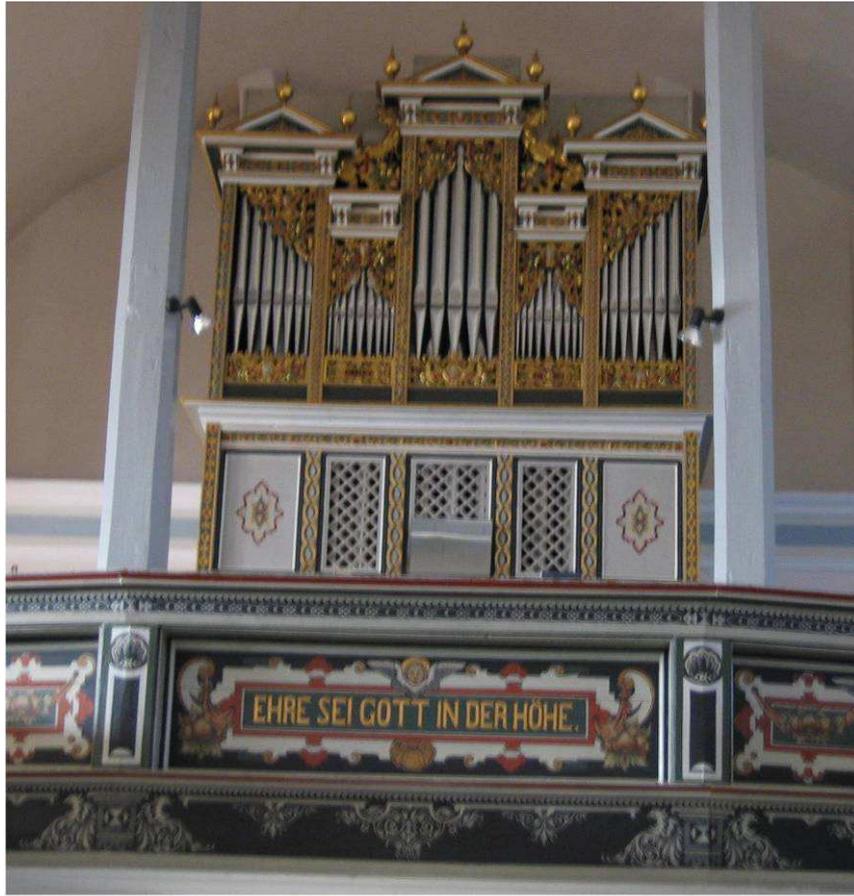


Abb. 41. Hölzerner Orgelprospekt,
ehemals Schlosskapelle Hessen, jetzt
St. Johannes Wolfenbüttel



Abb. 42. Hölzerne Kanzel, ehemals Schlosskapelle Hessen,
jetzt St. Johanniskirche Wolfenbüttel



Abb. 43. Hölzerne Taufe, ehemals Schlosskapelle Hessen,
jetzt St. Johannes Wolfenbüttel



Abb. 44. Flämischer Meister: Vision Ezechiels (um 1600)



Abb. 45. Postkarte von der Kammerorgel aus Hessen, heute Schloß Frederiksborg (Dänemark)



Abb. 46. Manual der Compenius-Orgel



Abb. 47. Wappenkartusche der Compenius-Orgel



Abb. 48. Engelsfigur an der Compenius-Orgel



Abb. 49. Außenseiten der Flügel des Hessener Altartriptychons

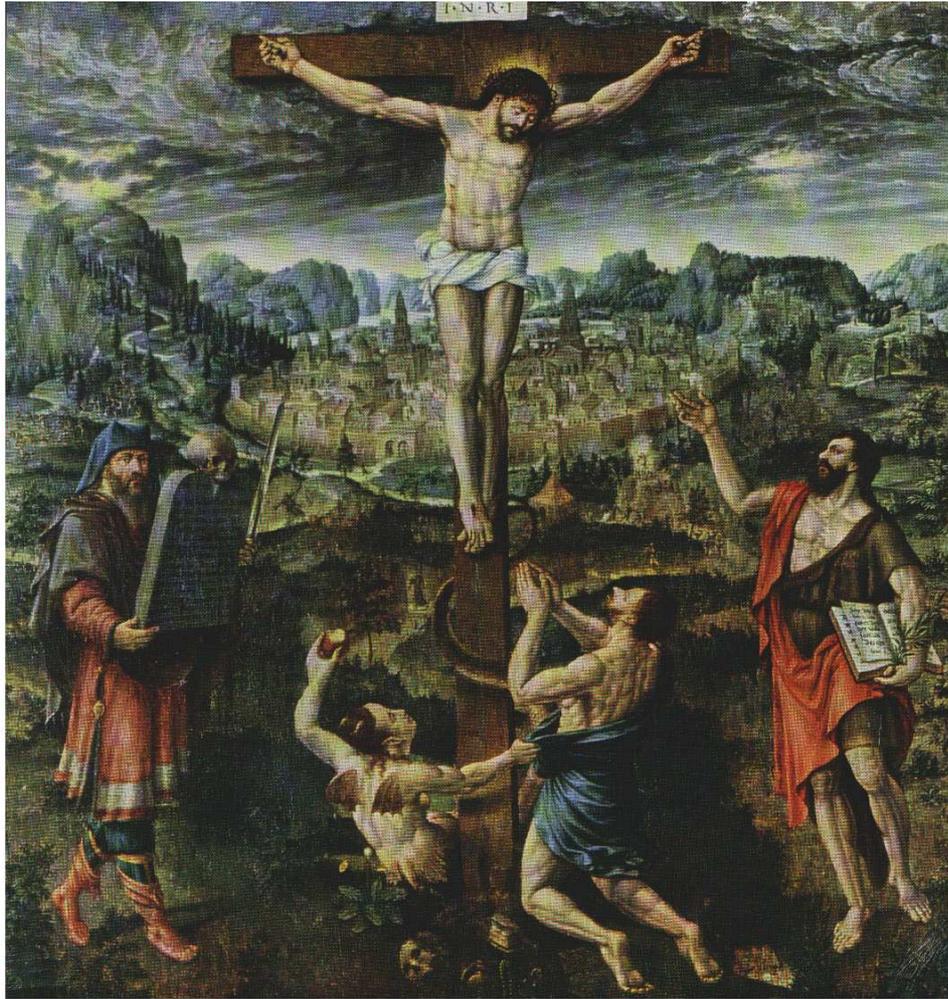


Abb. 50. Mittelbild des Hessener Altartrptychons



Abb. 51. Kreuzigungsbild von Hans Vredeman de Vries in Danzig

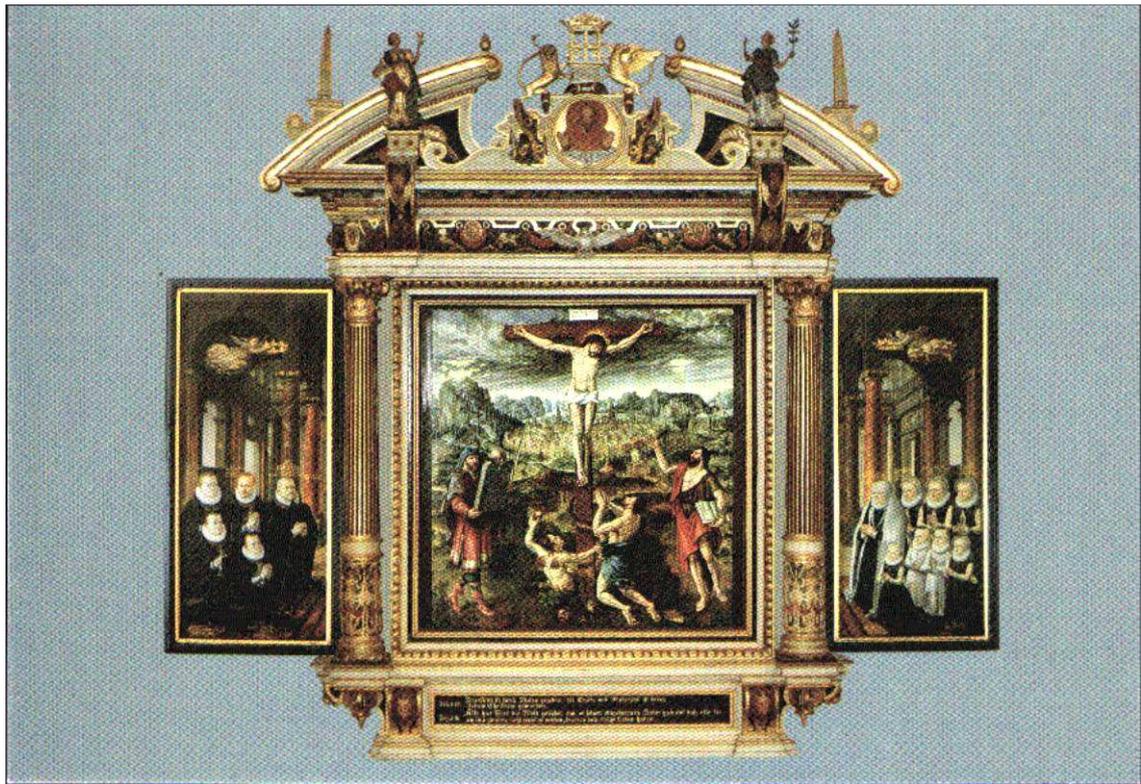


Abb. 52. Postkarte des Hessener Altartriptychons von Vredeman de Vries



Abb. 53. Flügelaltar der Husumer Schlosskapelle, Nationalmuseum Kopenhagen



Abb. 54. Drehaltar in der Wallfahrtskirche Dettelbach

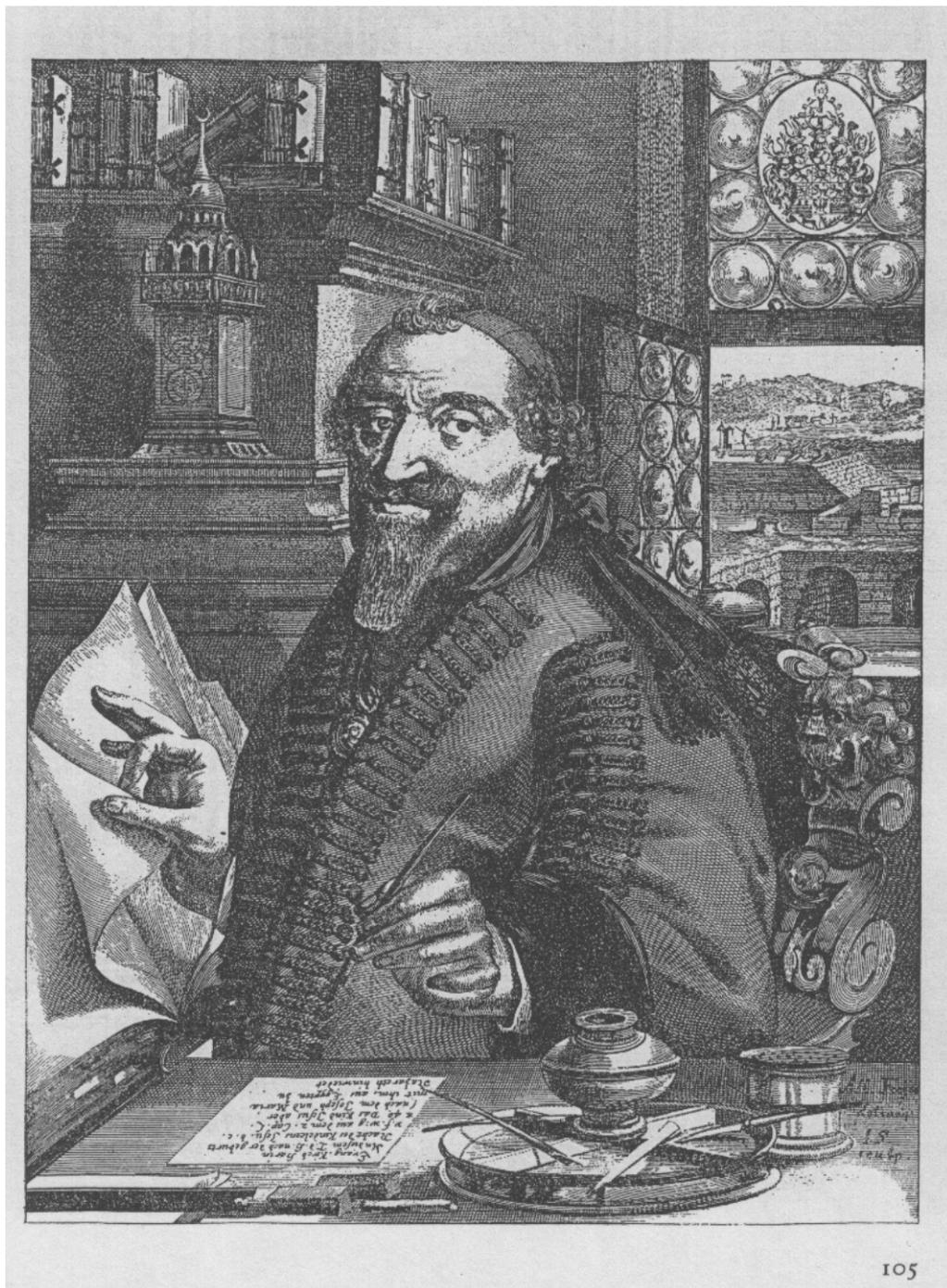
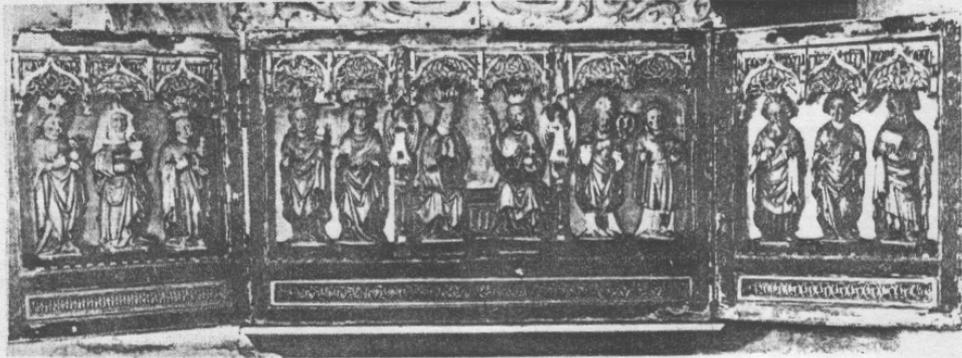


Abb. 55. Portrait Herzog August aus dem Buch „Wolfenbüttel - Geist und Glanz einer Residenz“, S. 105 entnommen



Abb. 56. Das Elisabethstift,
Photographie Januar 2002



Tafel XI. Hessen und Weferlingen, Altäre.

Abb. 57. Das gotische Triptychon aus der Stiftskirche

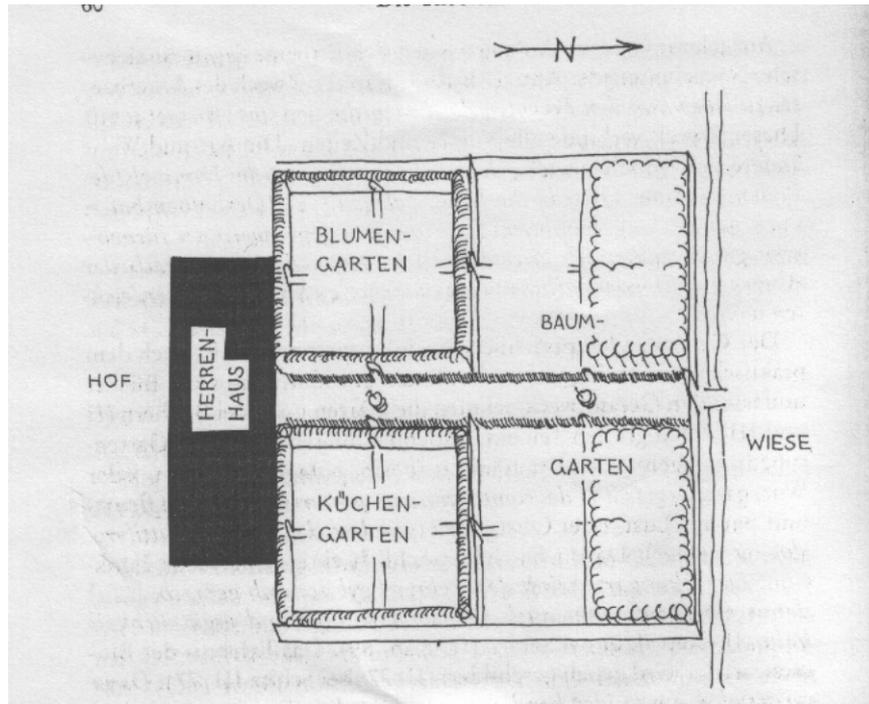


Abb. 58. Umzeichnung einer Gartenanlage nach Charles Estiennes;
entnommen aus Wimmer

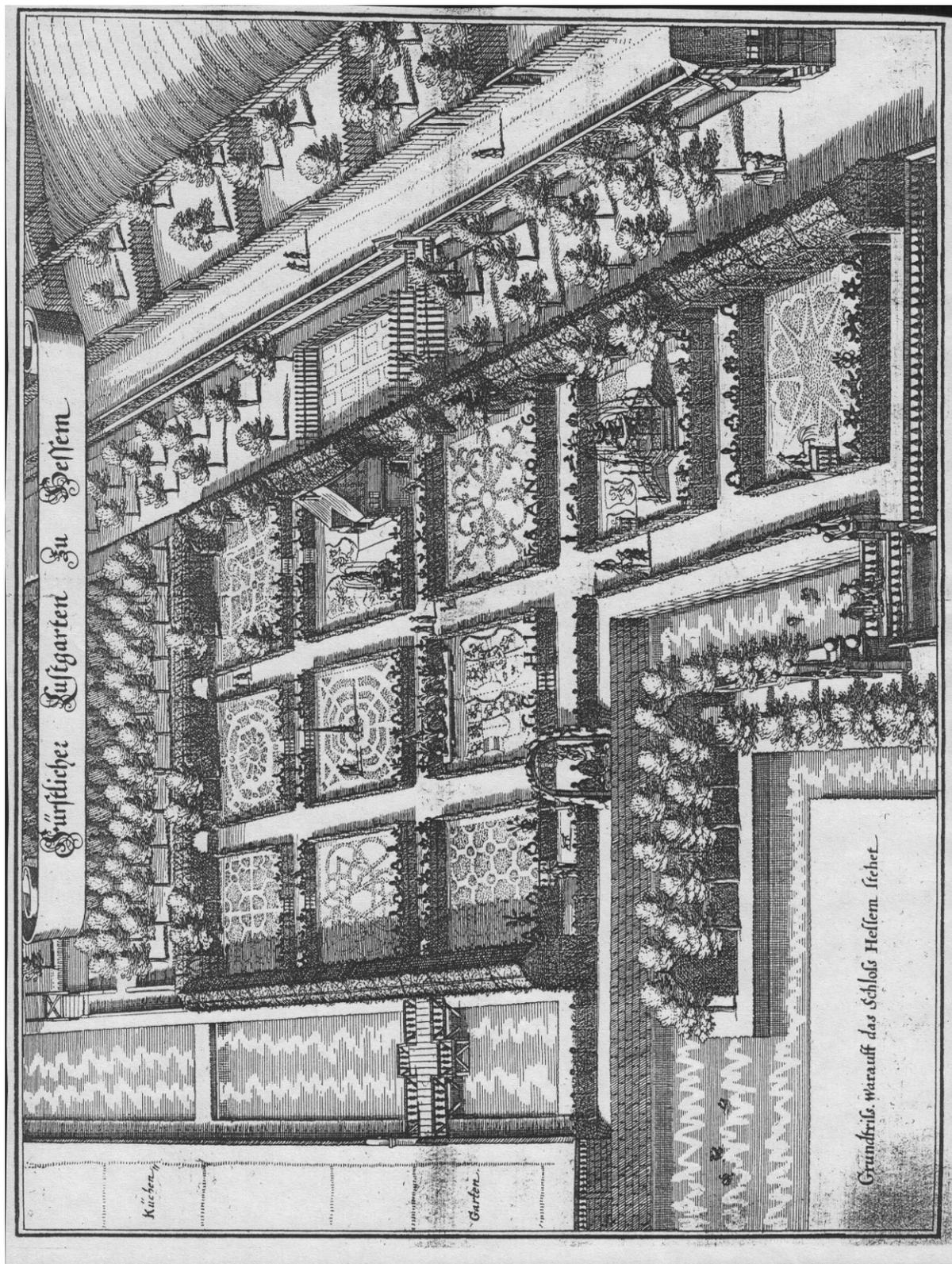


Abb. 59. Kupferstich des Lustgartens zu Hessen;
 entnommen aus Matthäus Merians Topographie des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg



Abb. 60. Brunnenentwurf mit umrahmenden Zwergbaum-Kompartimenten;
entnommen aus Hans Vredeman de Vries *Artis Perspectivæ* (1568)



Abb. 61. Ausschnitt aus dem ältesten Hessener Flurplan (1755); NStA Wf, K 5755: „Plan des Flecken Hessen nebst der Feldmark des dasigen Amts und der beiden wüsten Dörfer Ramsleben und Linden“ (Feldriß). Es fehlt das Verzeichnis der Pertinenzstücke. Vermessen durch Schmidt. M 1 : 4000;

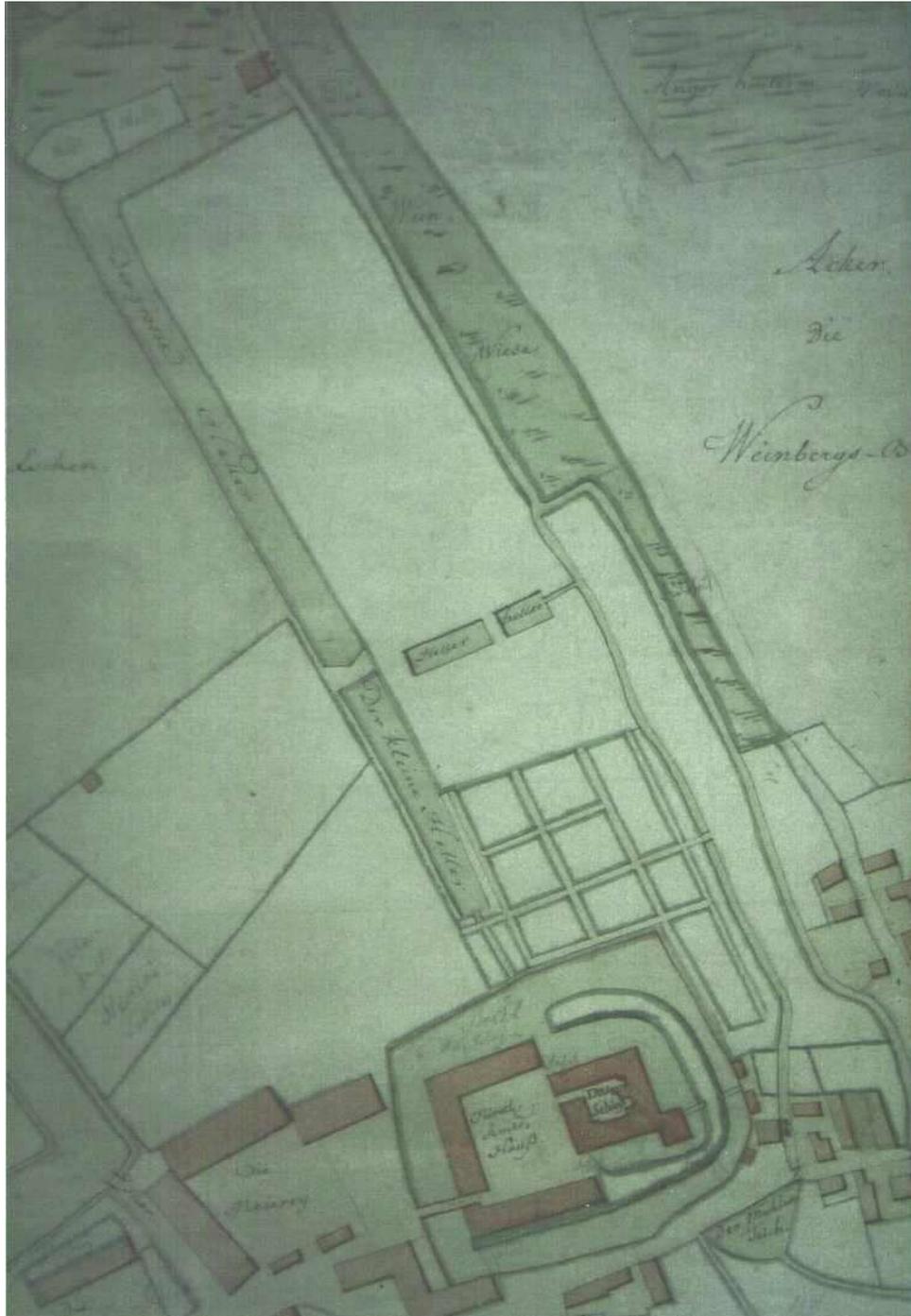


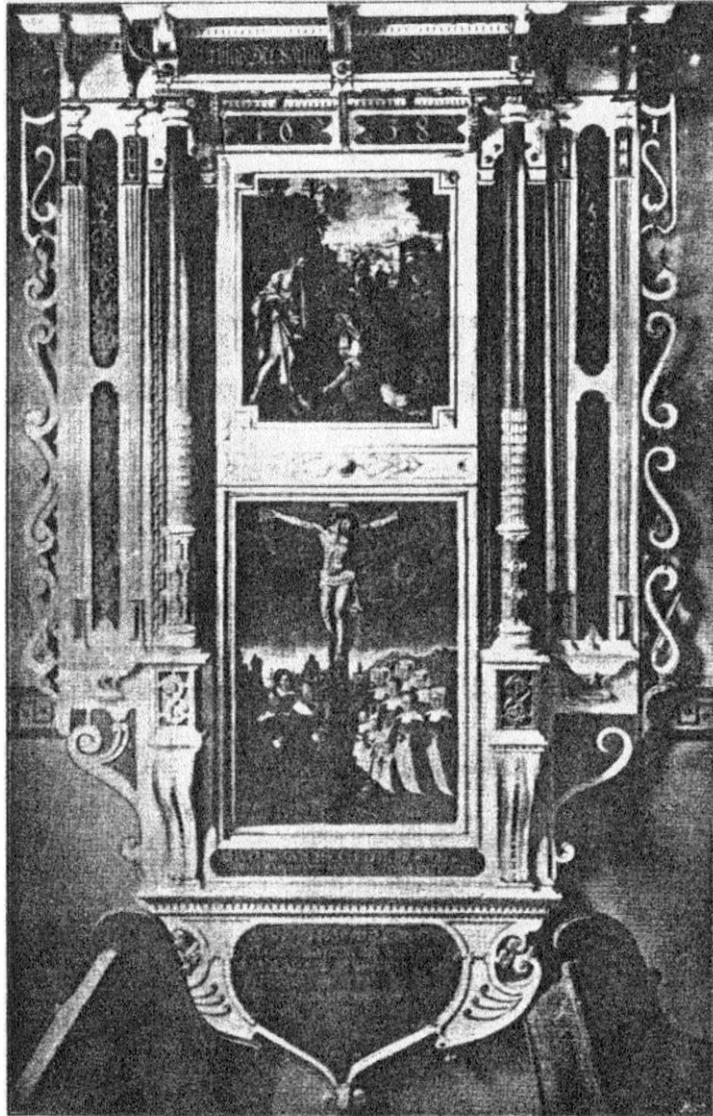
Abb. 62. Plan von dem Flecken Hessen (um 1800);
NstA Wf: K 1206. Darin: Flur- und Straßennamen, farbige Zeichnung



Abb. 63. Eiche im Gutspark Hessen



Abb. 64. Die Süntelbuche im Gutspark Hessen



81. Hessen, Grabmal des Hofgärtners Royer.

Abb. 65. Das Epitaph für Johann Royer in St. Jakobi, Hessen



Abb. 66. Unbekannter manieristischer Garten (um 1630) in Hamburg ?;
entnommen dem Titelblatt von Hansmann

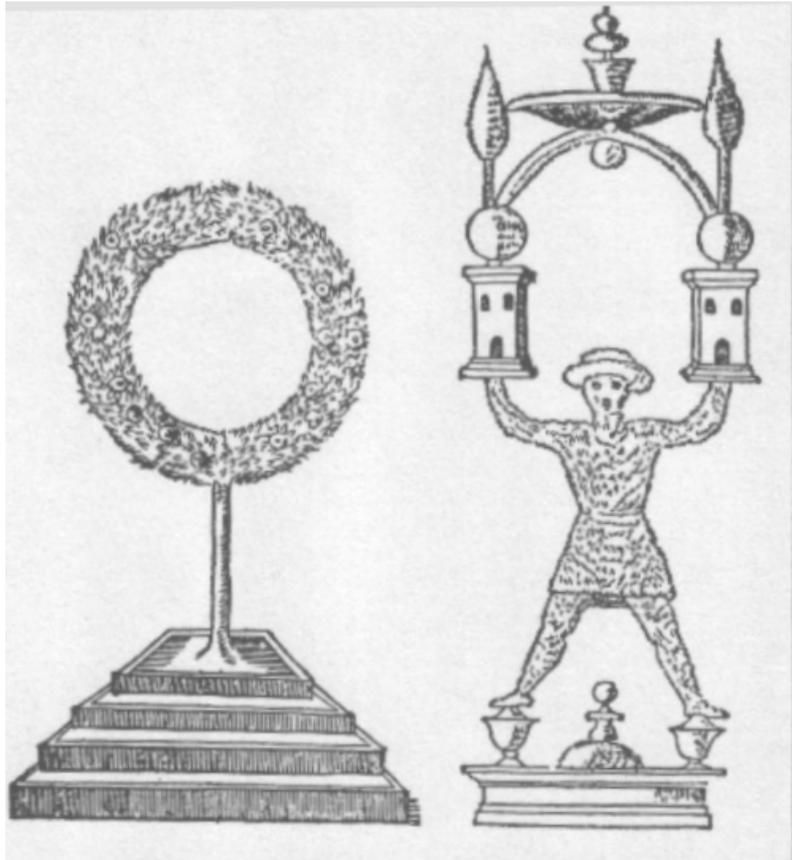


Abb. 67. Vorlagen für Heckenschnitt aus Francesco Colonnas
Hypnerotomachia Poliphili; Gothein entnommen

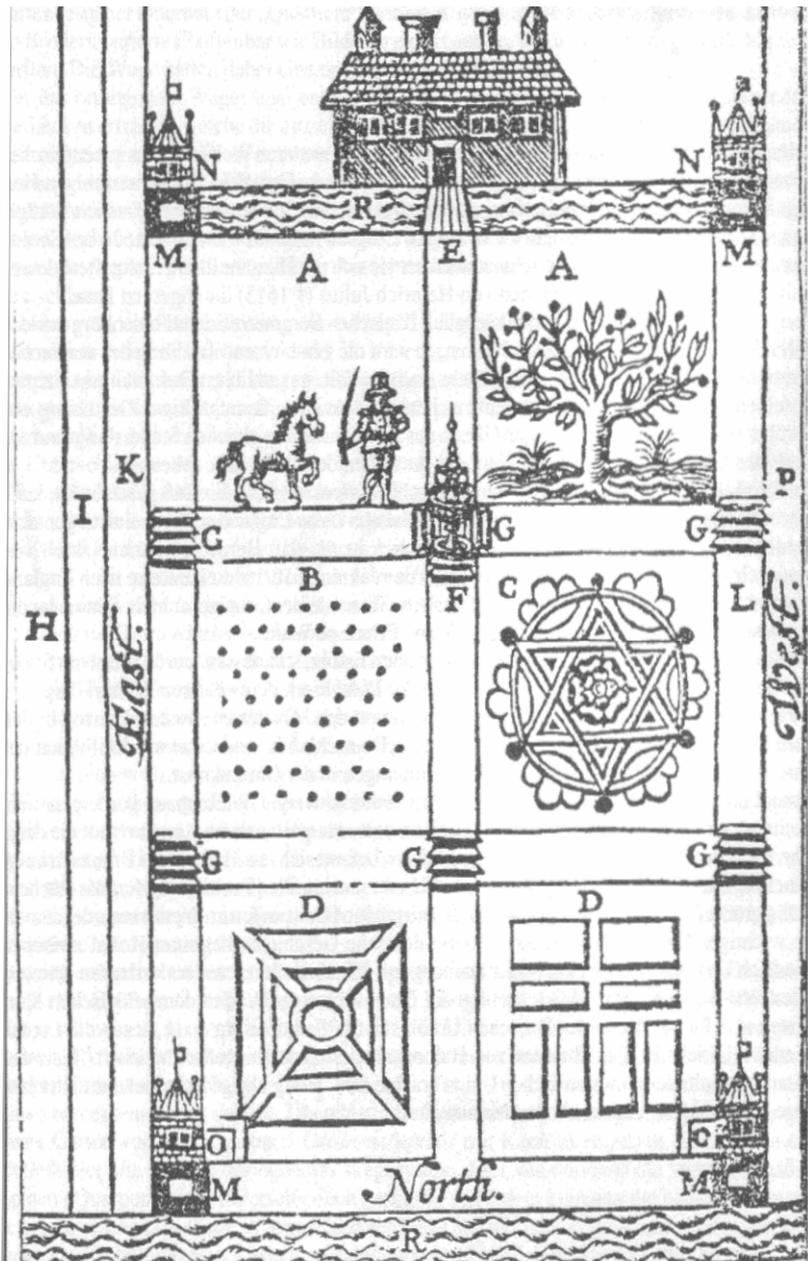


Abb. 68. Bindewerk in William Lawsons „New Orchard and Garden“ (1618)

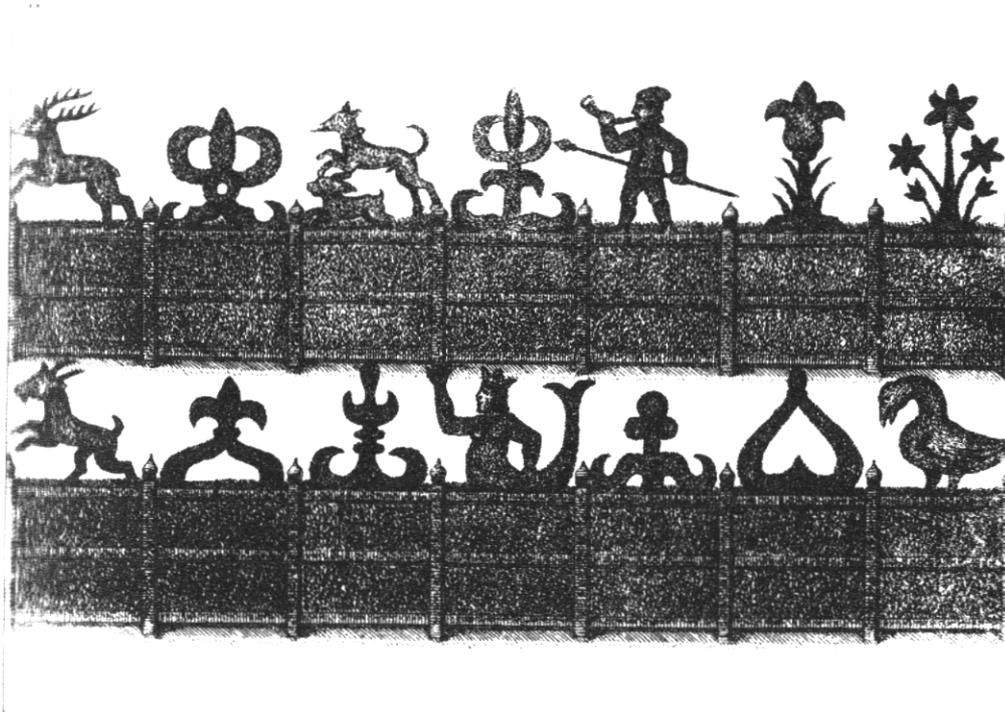


Abb. 69. Bindewerk aus Johann Royers Gartentraktat (1651)

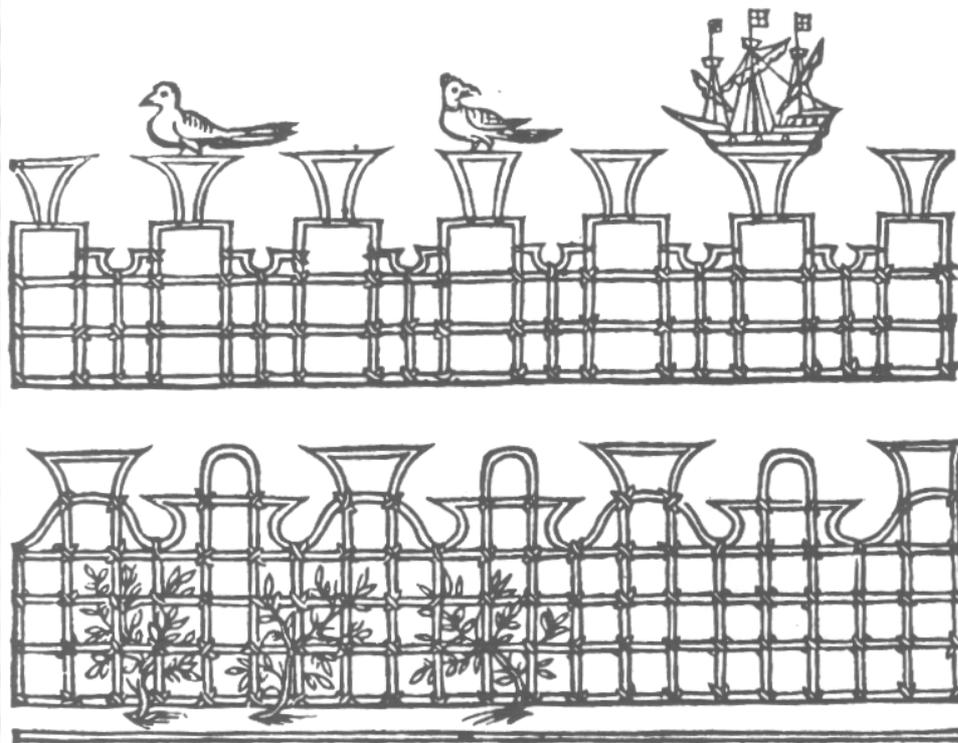


Abb. 70. Bindewerk aus Markham Gervase Traktat "The country farm" (1616)

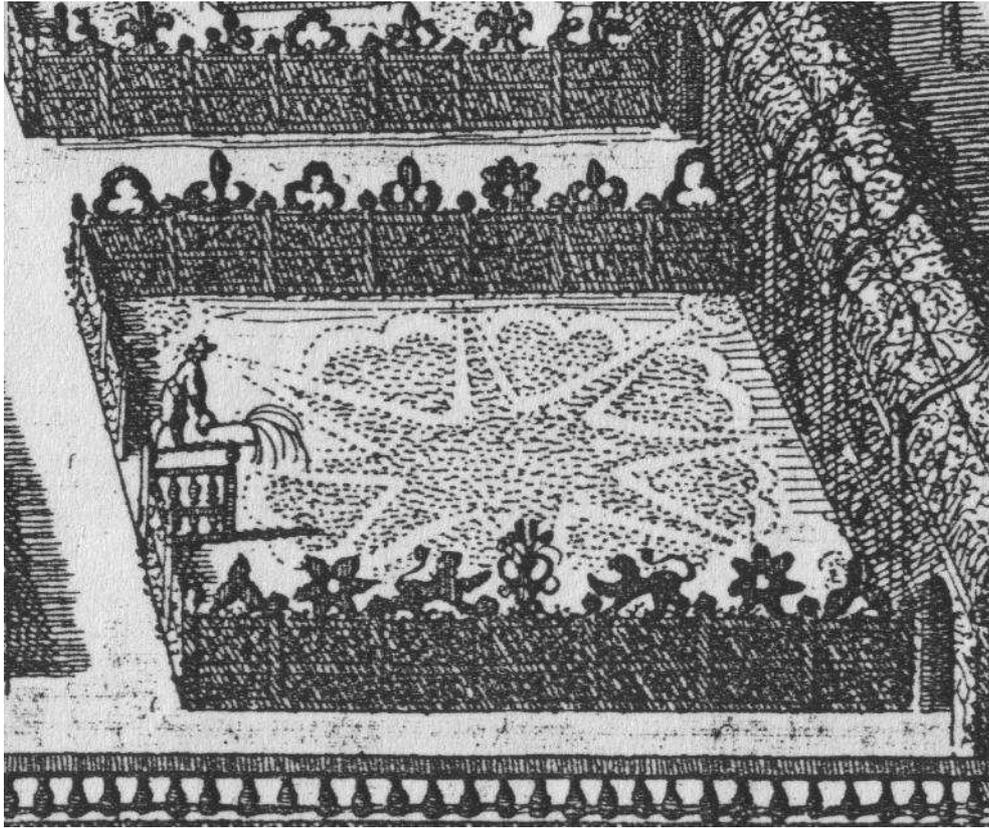


Abb. 71. Stern-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen

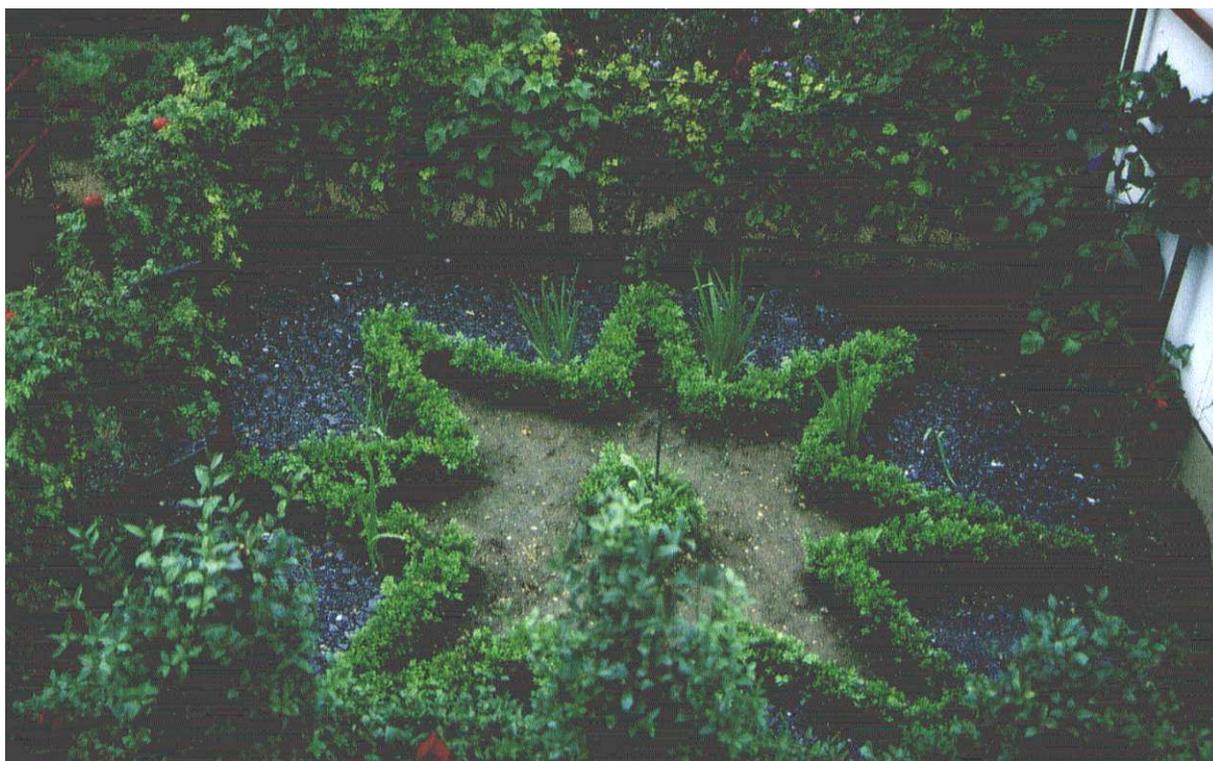


Abb. 72. Private Rekonstruktion von Quartier Nr. 1 nach Royers Bepflanzungsangaben; die beiden äußeren Achsen der Bindewerke mussten aus Platzmangel weggelassen werden (5 statt 7 Zaunachsen)

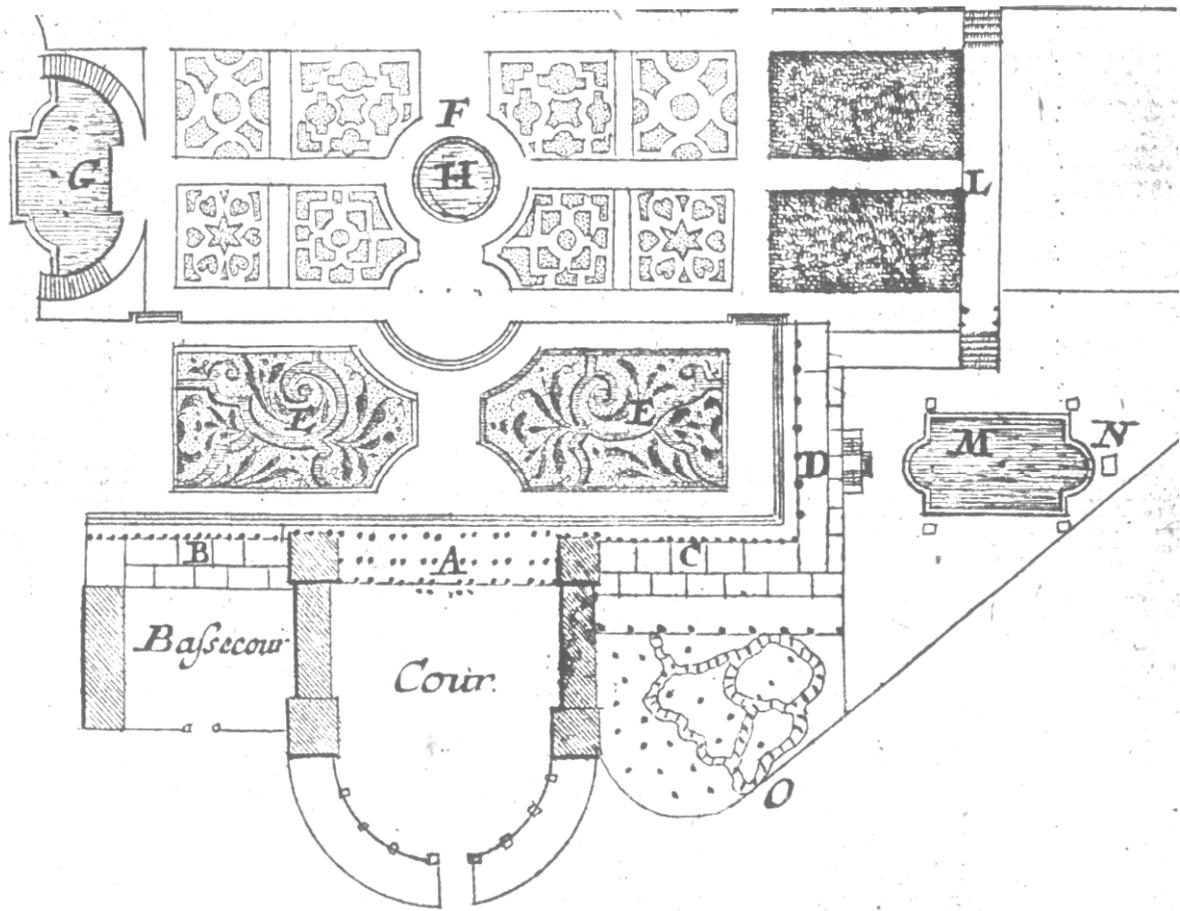


Abb. 73. Christoph Leonhard Sturm: Reise-Anmerkungen (1719)
 darin: Herz-Quartier vor dem Trianon in Versailles



Abb. 74. Brunnen-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen



Abb. 75. Taufgitter (16. Jh.) in der Wolfenbütteler Hauptkirche Beatae Mariae Virginis



Abb. 76. Stich des Hessener Paradiesbrunnens von Conrad Buno; entnommen Royers Gartentraktat (1651)



Abb. 77. Drittes Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen



Abb. 78. Private Rekonstruktion von Quartier Nr. 3 (französisches Lilienquartier)

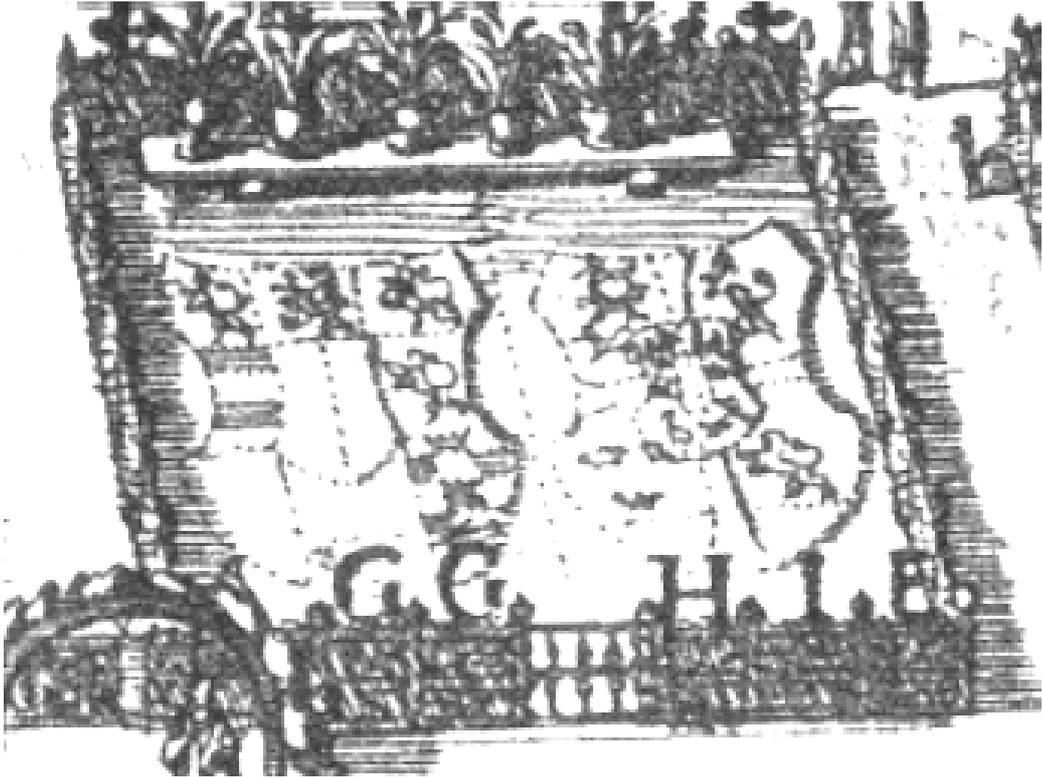


Abb. 79. Quartier Nr. 4 (Wappen-Quartier) aus Merian Kupferstich des Lustgartens Hessen

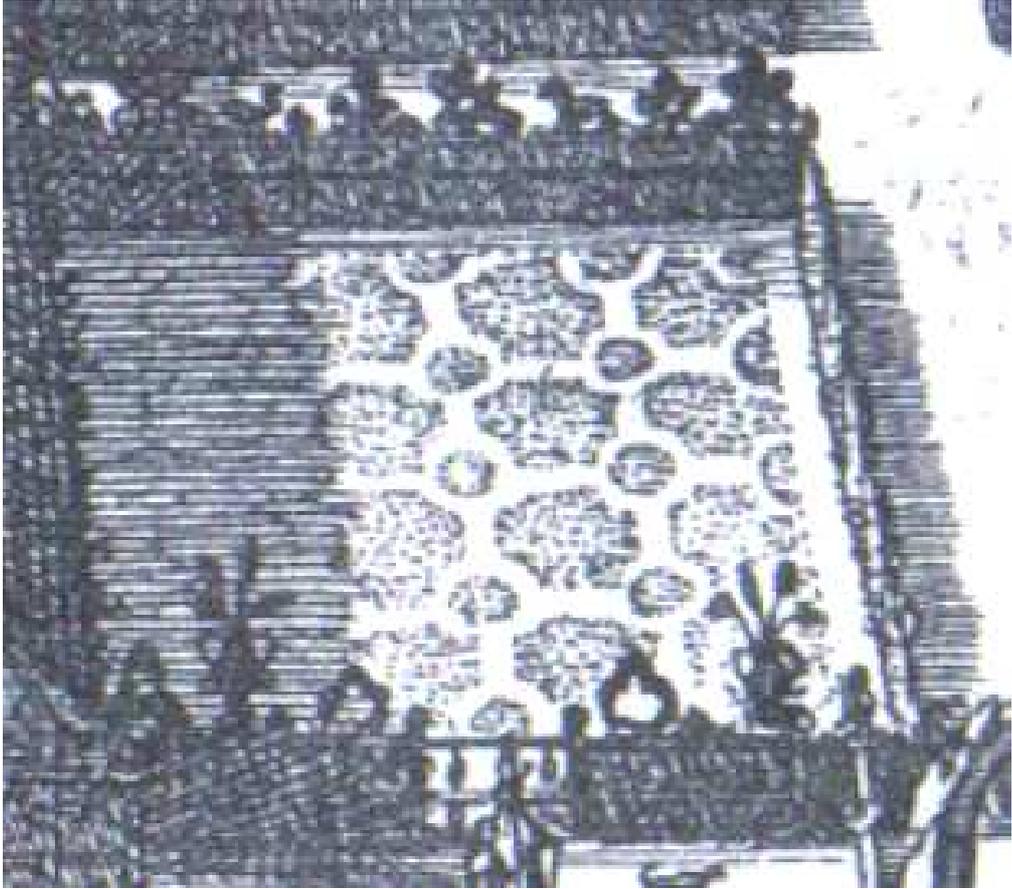


Abb. 80. Quartier Nr. 5 aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)

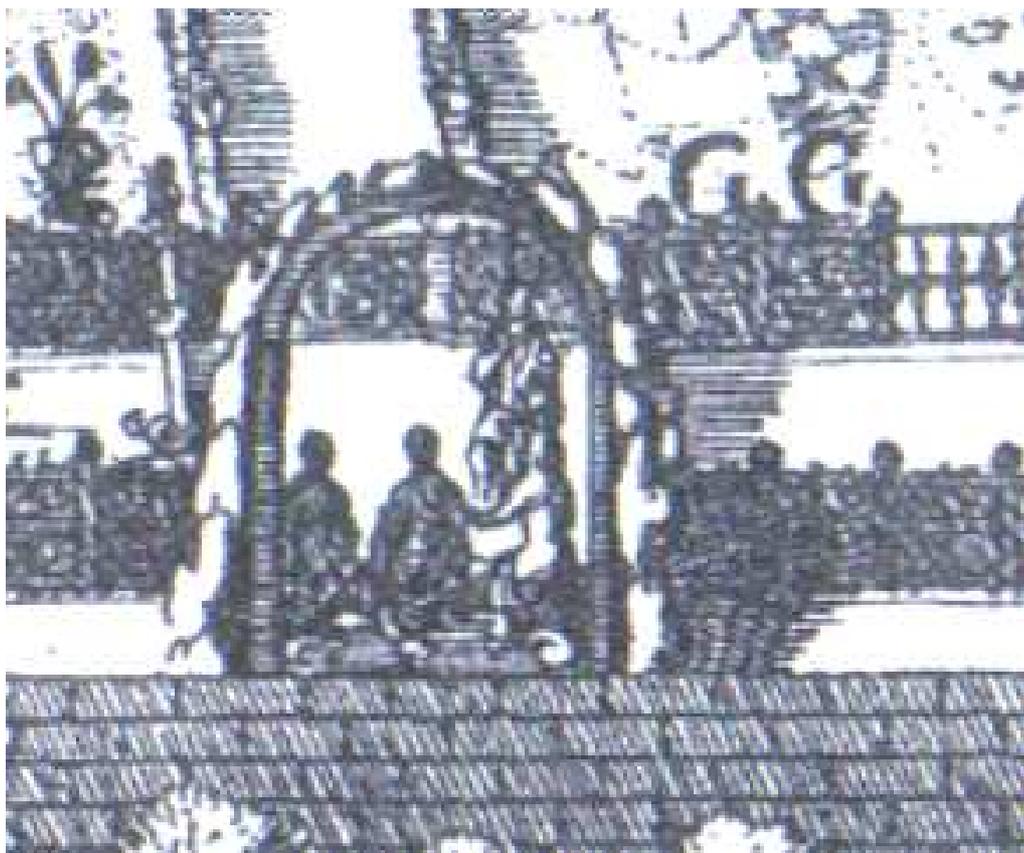


Abb. 81. Die Diana-Grotte aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)

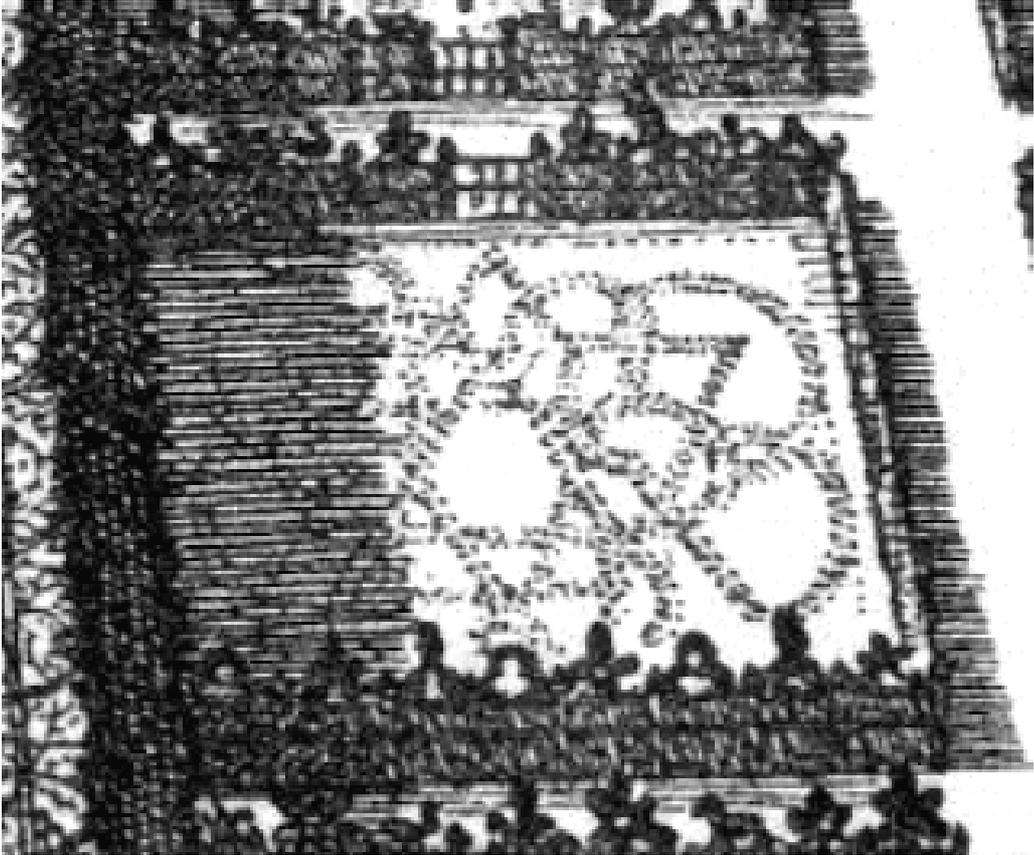


Abb. 82. Das 7. Quartier („im Zuge“) aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)

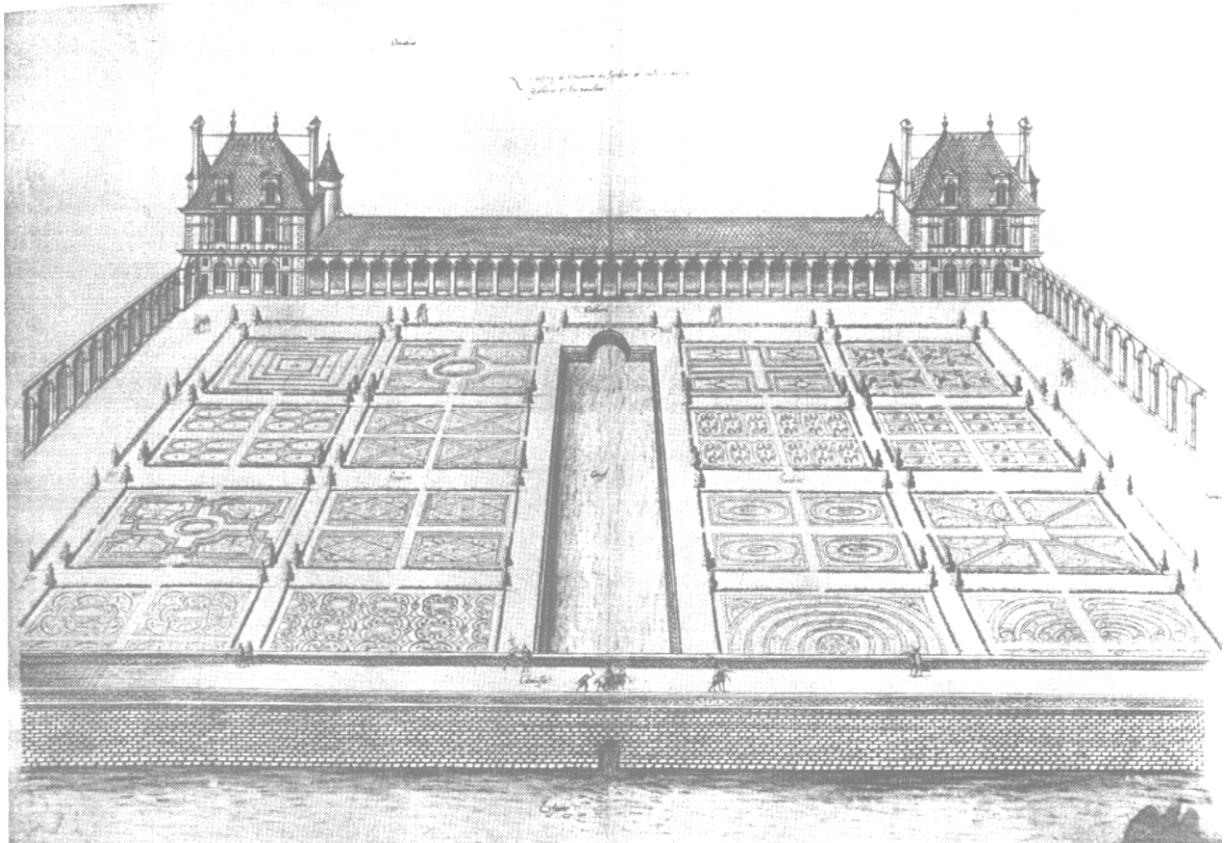


Abb. 83. Vorzeichnung von Androuet Du Cerceau für ein Knotenparterre (linke Kompartimentenreihe); entnommen William H. Adams

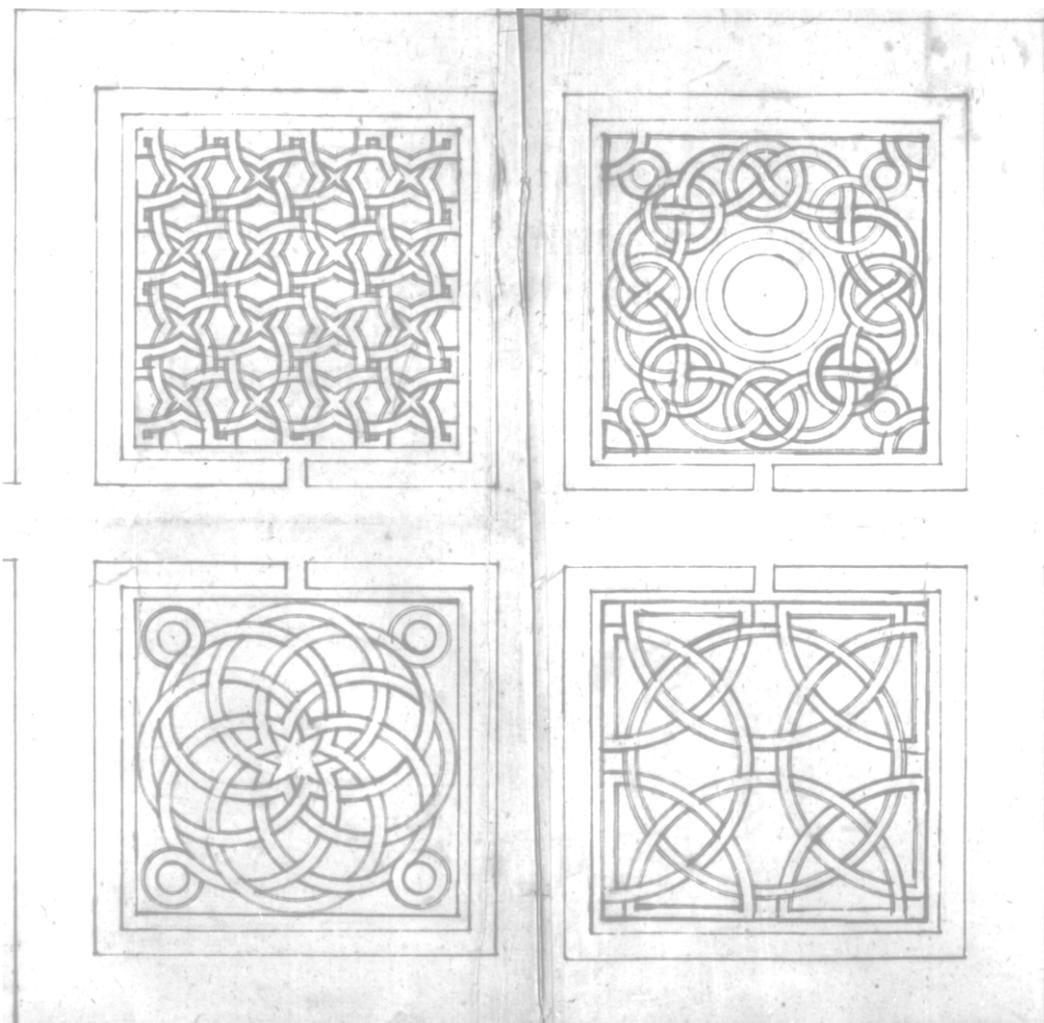


Abb. 84. Knotenparterres des Lustgartens in Hundisburg (um 1600)

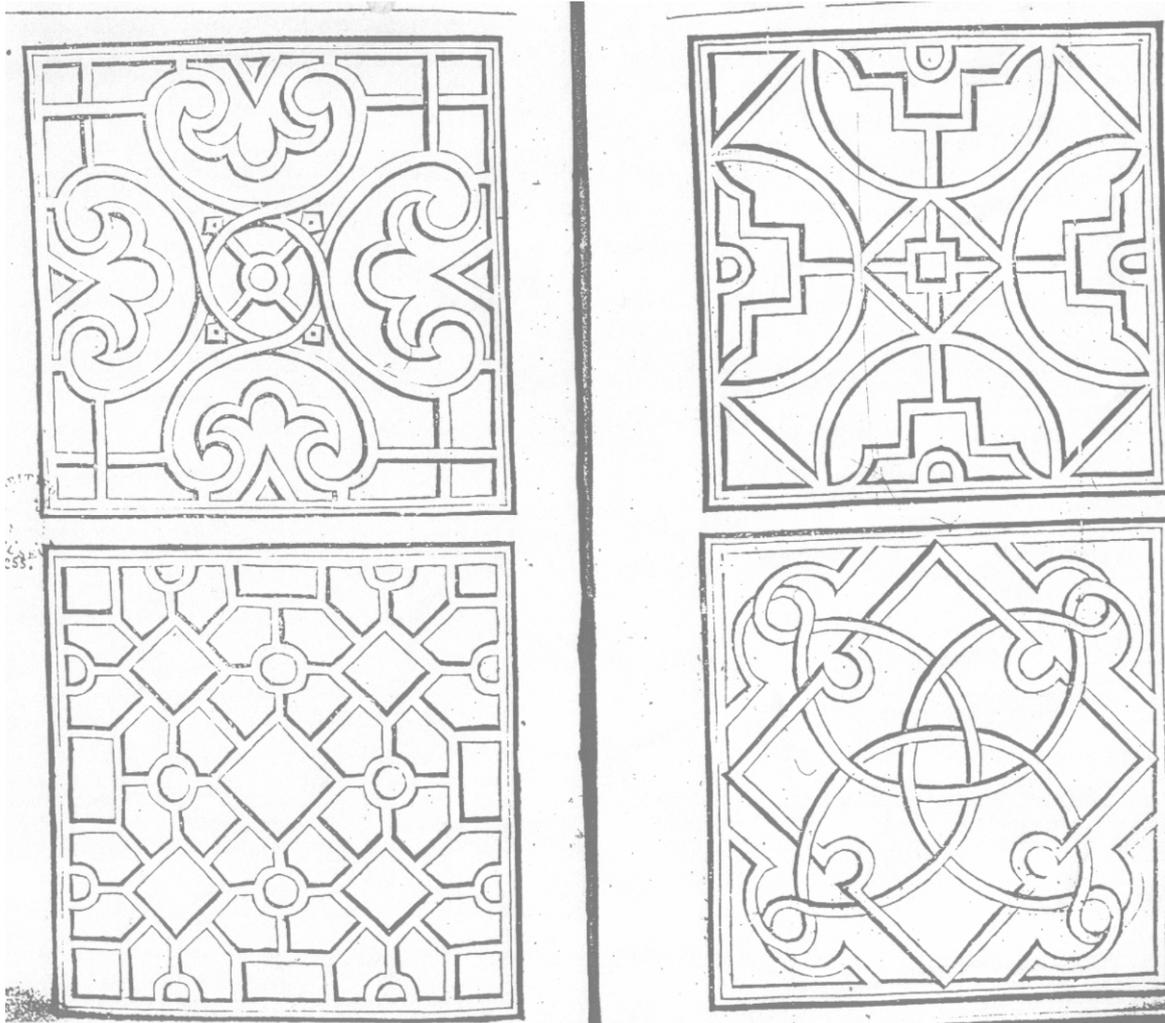


Abb. 85. Knotenparterres („Knots“) aus William Lawson:
The Countrie Housewives Garden (London 1617)

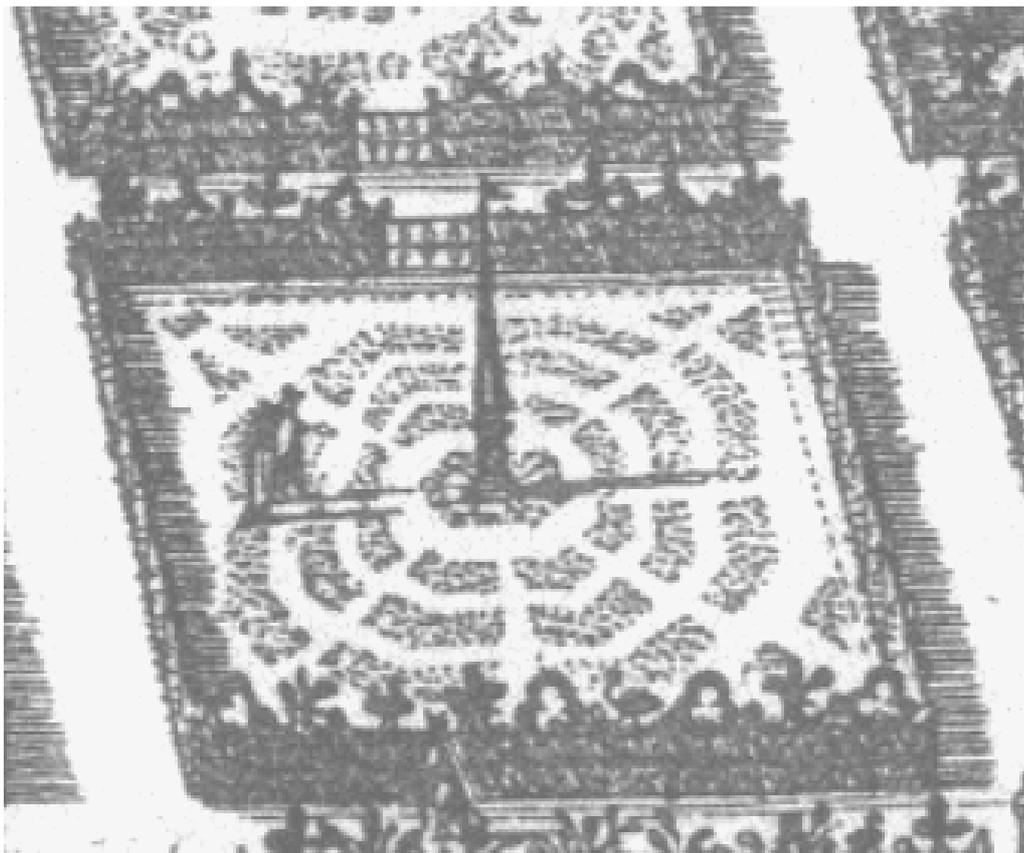


Abb. 86. Das Kompass-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)



Abb. 87. Photo der manieristischen Sonnenuhr im Zentrum des 8. Quartiers, Eisenstangen mit bekrönender Wetterfahne (Photographie vor 1945, Sammlung Marta Meier)



Abb. 88. Quartier am Lusthaus aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)

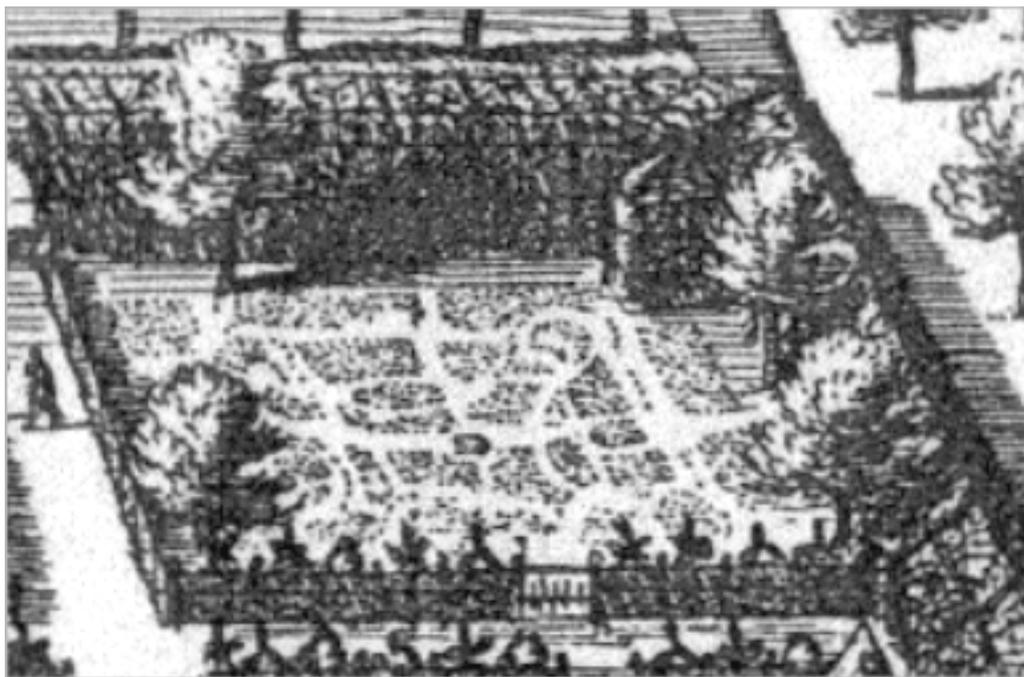


Abb. 89. Zehntes Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)



Abb. 90. Marten de Vos: Altartriptychon der Celler Schloßkapelle (1568);
Detail des linken Innenflügels

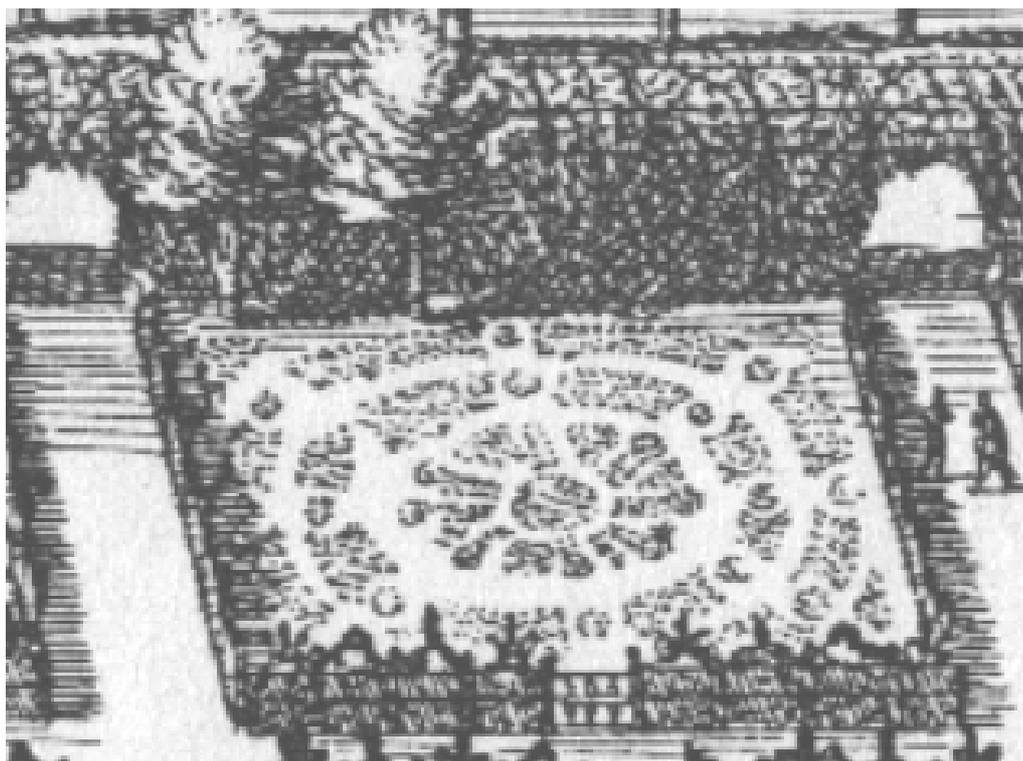


Abb. 91. Trummel-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)

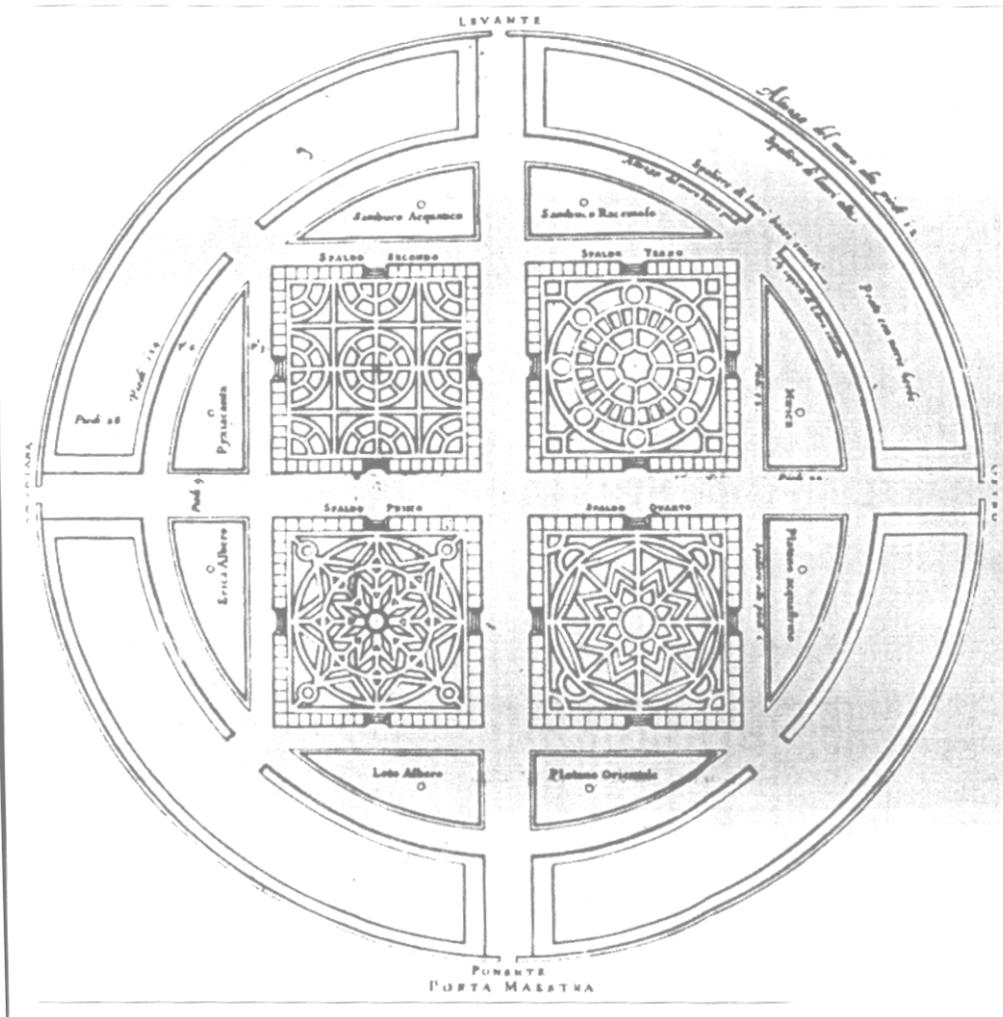


Abb. 92. Der Botanische Garten in Padua (Kupferstich von 1591), entnommen Vercelloni

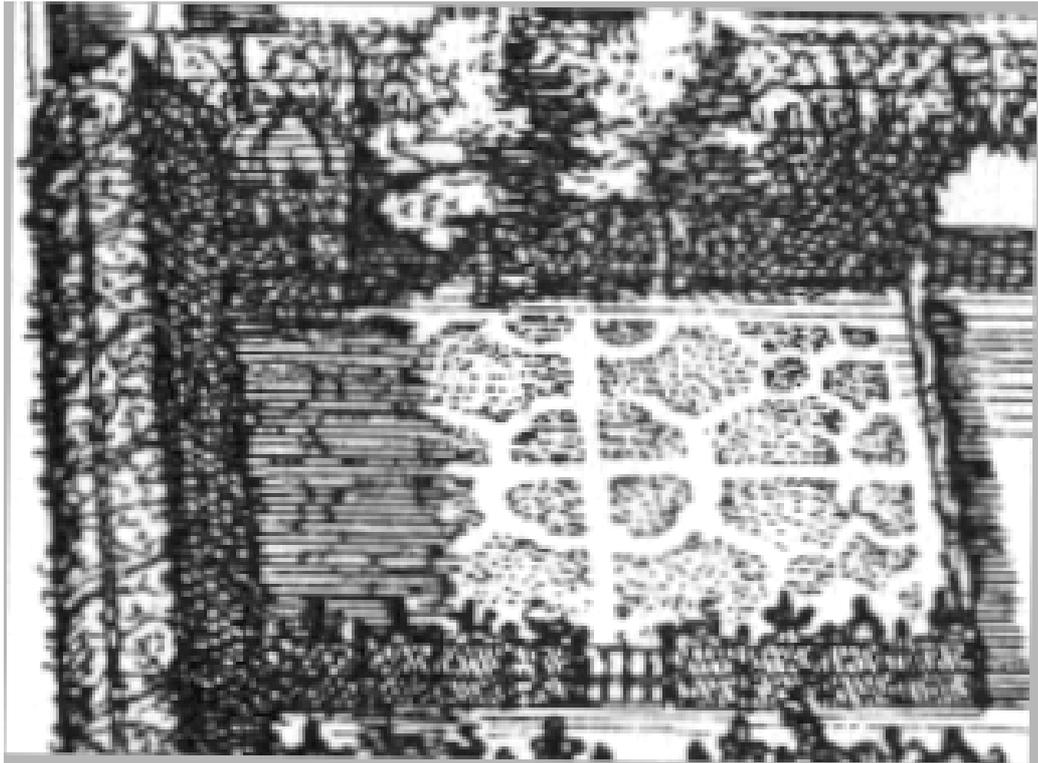


Abb. 93. Das Nelken-Quartier aus Merians Kupferstich des Lustgartens Hessen (1654)

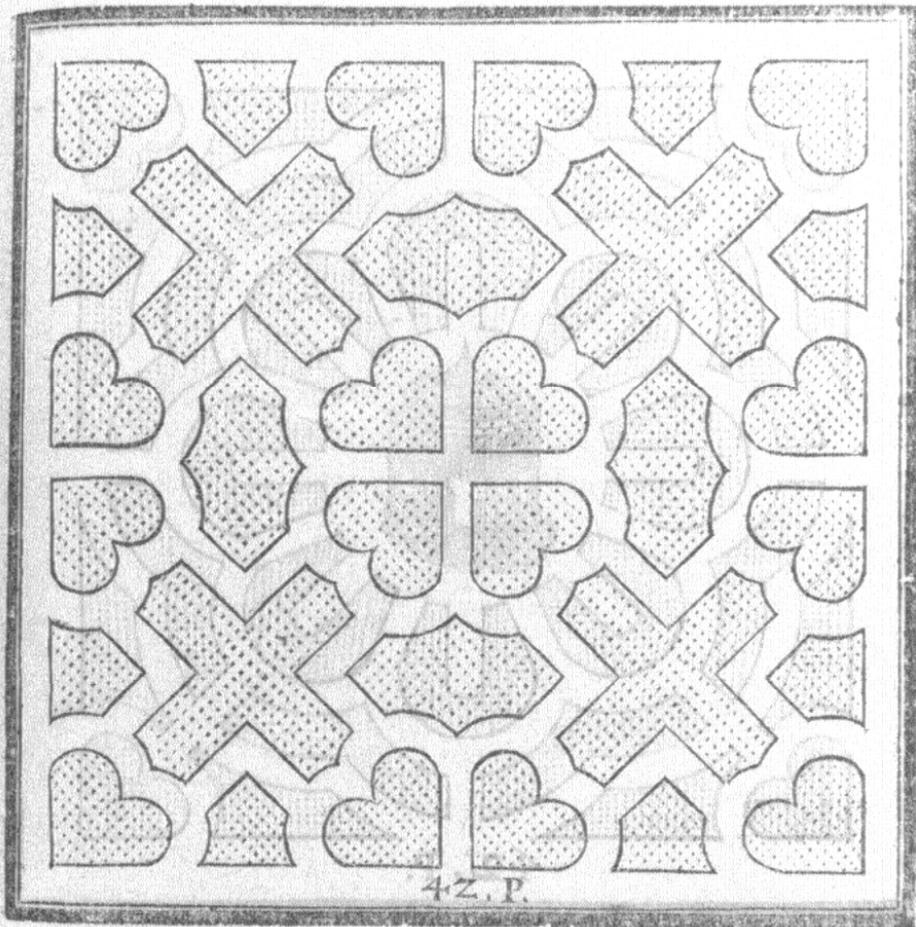


Abb. 94. Daniel Loris: Thrésor des Parterres (1629): Zierstück mit Herzen

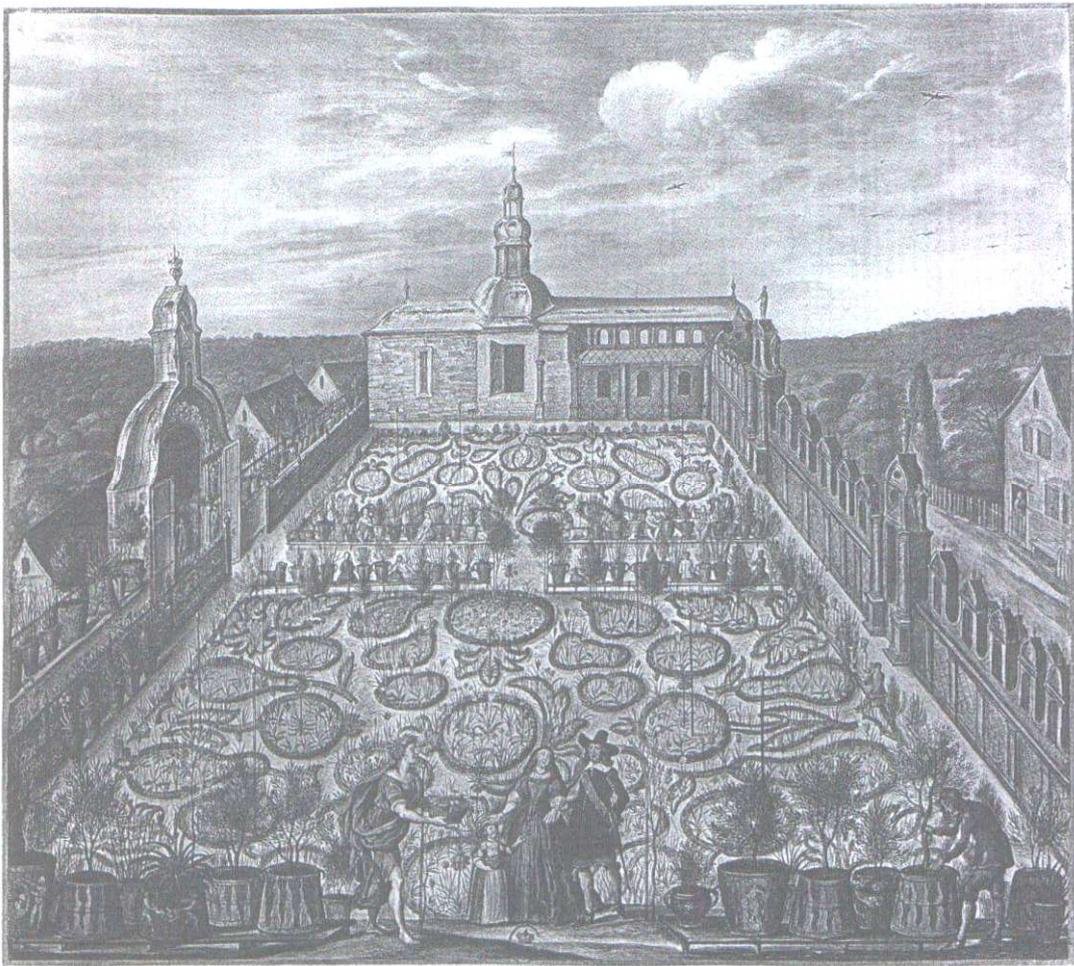


Abb. 95. Manieristische Citrus-Kübel, Darstellung aus dem Idsteiner „Florilegium“



Abb. 96. Gemälde von Hans Vredeman de Vries im Schlossmuseum Wolfenbüttel:
Speisung des Lazarus (undatiert)



Abb. 97. Detail: Haut des bronzenen Elefanten
(Herzog Anton Ulrich – Museum Braunschweig)



Abb. 98. Bronzener Affe im Schloss Stuttgart



87a

Abb. 99. Bronzener Löwe, Herzog Anton Ulrich - Museum Braunschweig
(Gesamtansicht)

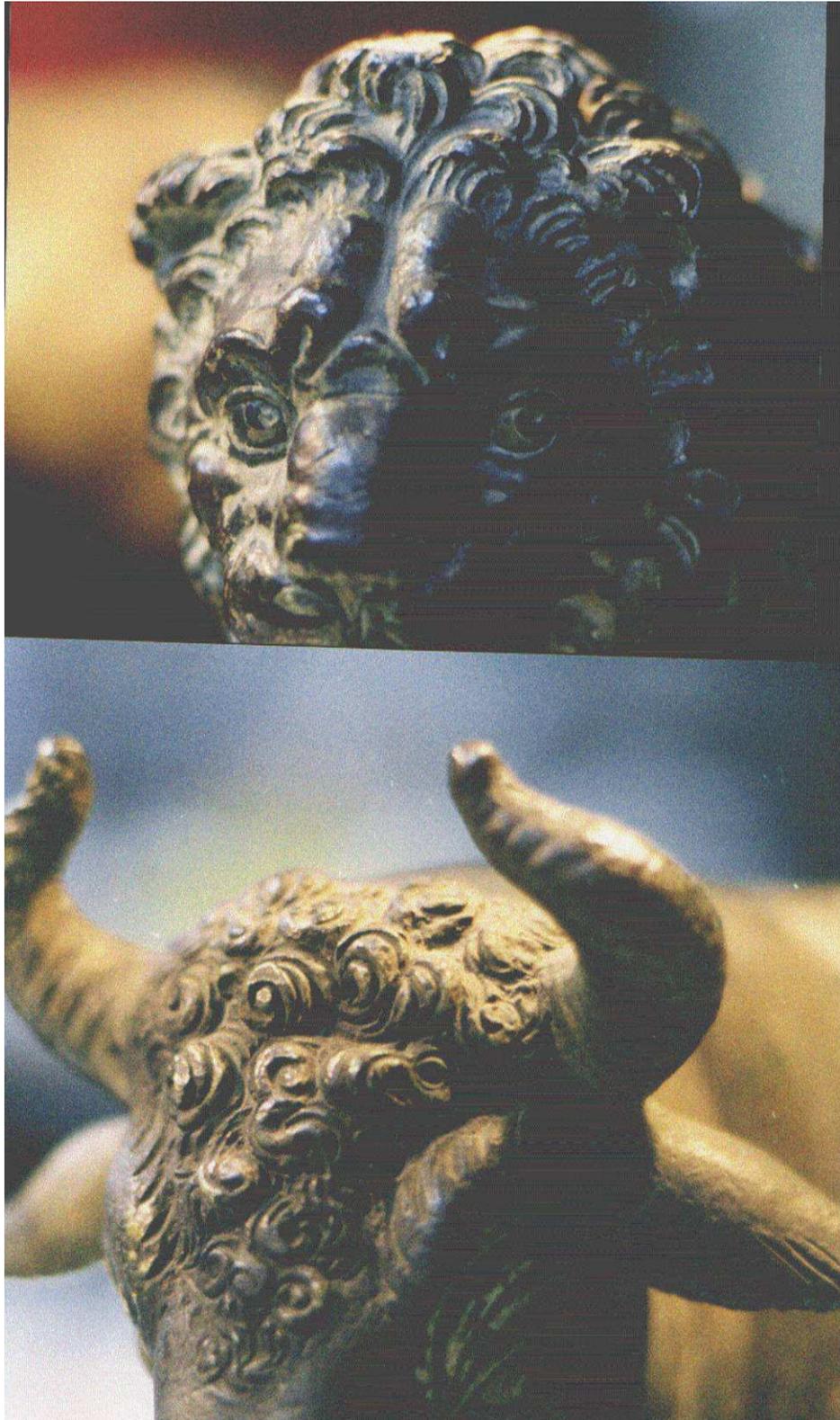


Abb. 100. Details von Stirnhaaren bei Löwe und Stier
(HAUM) Braunschweig



Abb. 101. Eines der drei Braunschweiger Pferde



Abb. 102. Detail der Äderung am Bauch des Braunschweiger Bronzepferdes (oben)
im Vergleich eines der Stuttgarter Bronzepferde (unten)



Abb. 103. Der bronzene Hirsch von der Spitze des Hessener Paradiesbrunnens,
Herzog Anton Ulrich – Museum Braunschweig

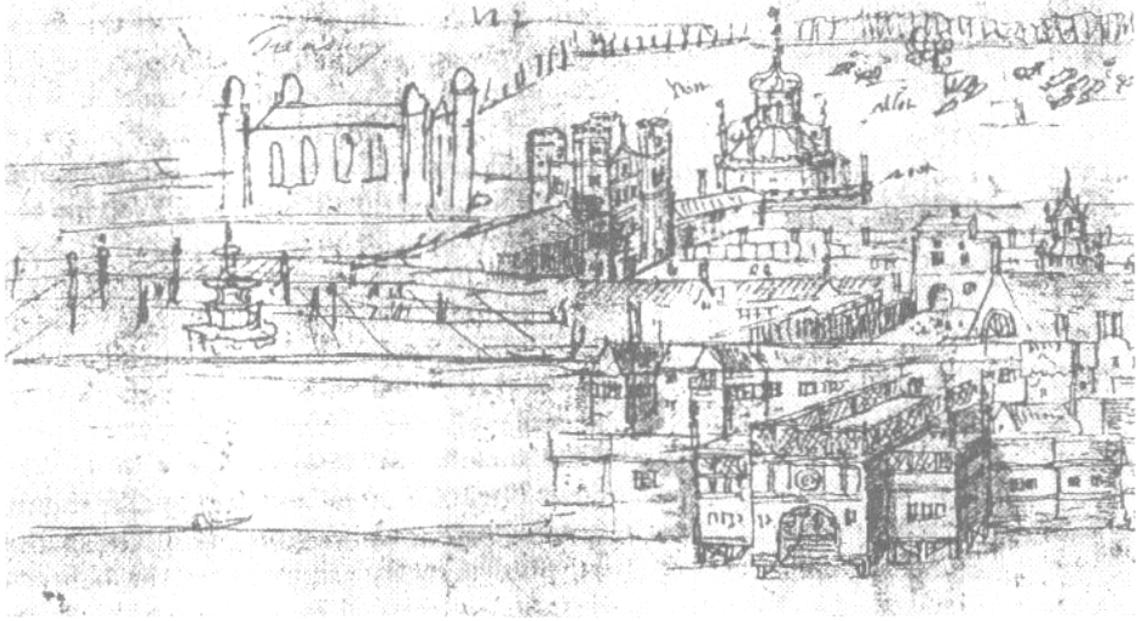


Abb. 104. Abbildung des dreischaligen Brunnens von Whitehall;
Zeichnung von Wyngaerde entnommen Strong
(The Renaissance Garden of England)

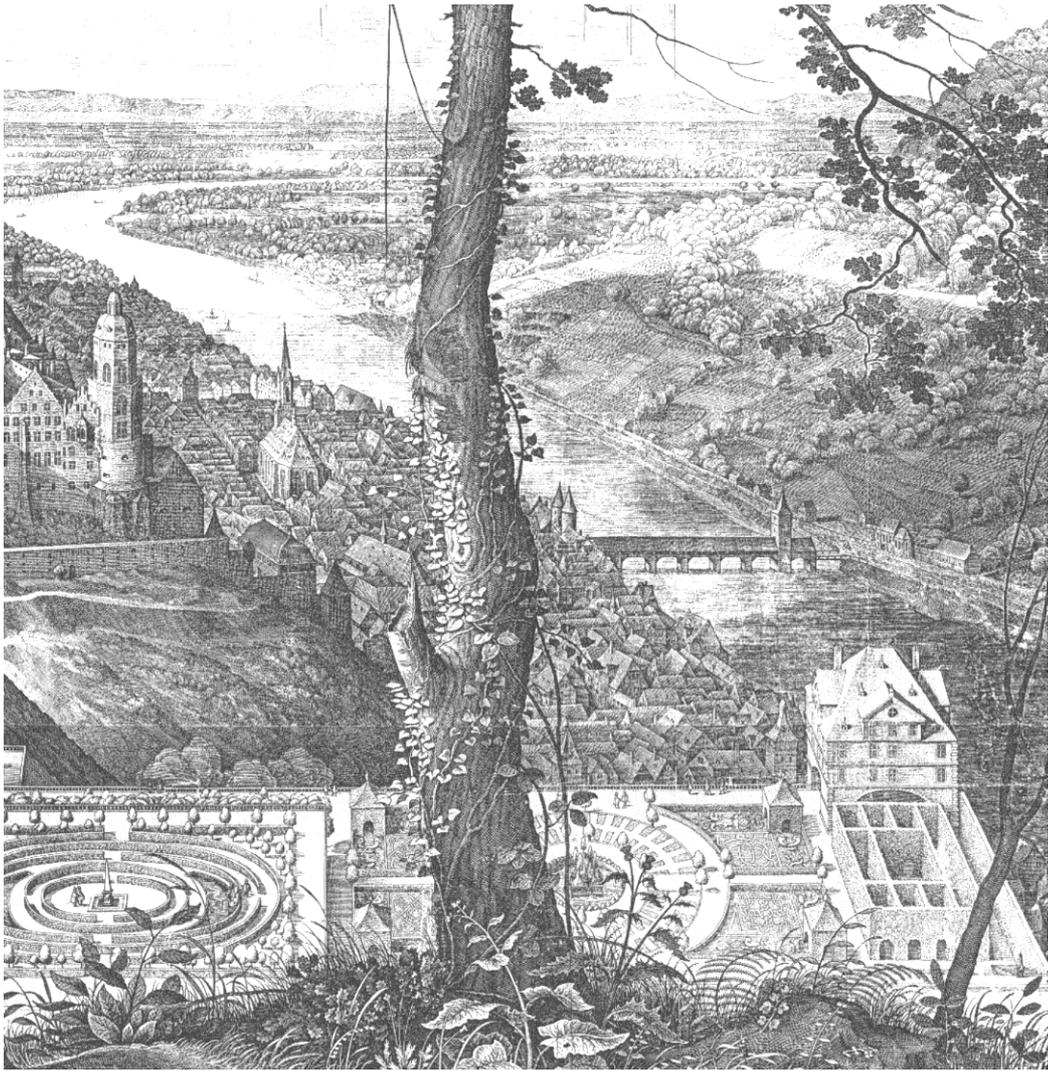


Abb. 105. Die Wunderkammer am Heidelberger Schloß (Detail)

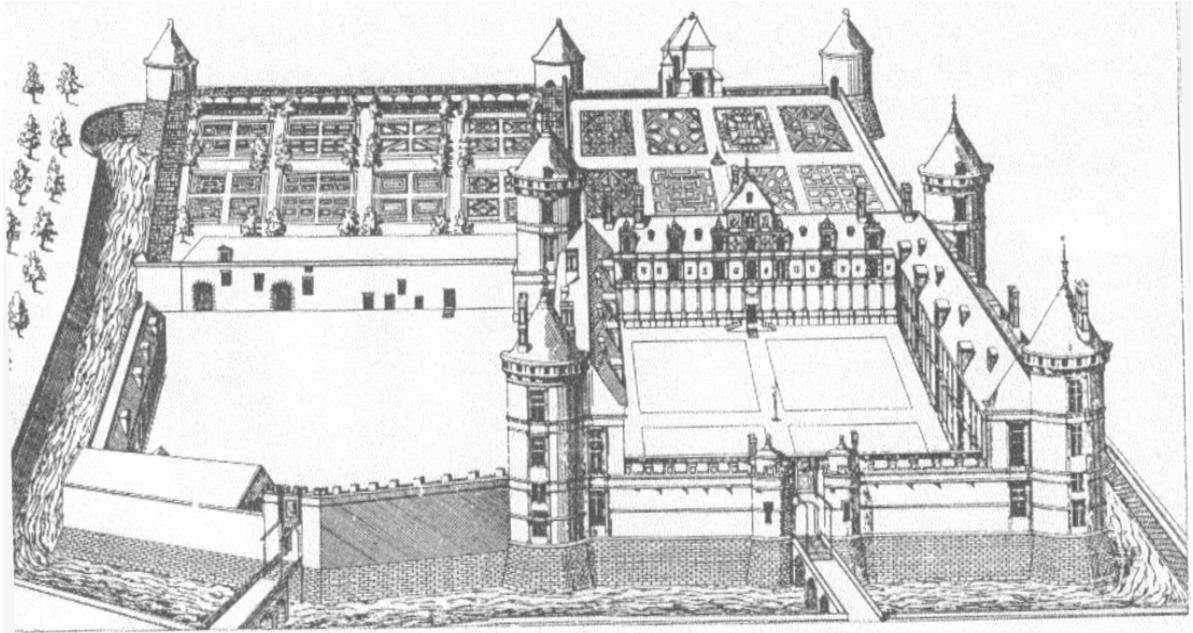


Abb. 106. Schloß und Lustgarten von Bury